

V

NEU



*Im Bundle: TVLogic
Monitor mit Akkus und
Ladegerät*



*Neues Autofokus
Kameramodul mit
HD-Auflösung 720p*

IM FOKUS



*eneo Kameras
mit Analysefunktionen*

IEW

Das Magazin für professionelle Videotechnik |||||

01/2010

||| SECURITY

ONVIF

Die standardisierte Schnittstelle für Netzwerk-Videoprodukte

||| IMAGING

FILMTRANSFERSYSTEM

Digitalisierung von Super 8-Filmen mit Sentech Kameras

||| BROADCAST

FRIEDHOF DES ATLANTIK

Auf den Spuren der USS Monitor mit Fujinon Objektiven



VIDEOR

AUSGABE JANUAR 2010

D/AT: € 4,80

CH: SFR 7,50

FÜR VIDEOR KUNDEN KOSTENLOS

www.videor.com

EXPEDITION ZUM FRIEDHOF DES ATLANTIK

||| AUF DER SPUR DES WRACKS DER USS MONITOR

▶ Vor der Küste des US-Bundesstaates North Carolina liegt eines der gefährlichsten Seegebiete der Welt, das von Seefahrern aufgrund der zahlreichen Untiefen, Sandbänke und Stürme auch als „Friedhof des Atlantik“ bezeichnet wird. In Kooperation mit dem National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA) Office und dem Rutgers University Institute of

Marine and Coastal Science unternahmen die professionellen Taucher der Deep Explorers eine Expedition zur USS Monitor, dem ersten Panzerschiff der US Marine, das seit über 150 Jahren in gut 70 Metern Tiefe liegt. Mit an Bord: Die Sony XDCAM und das Fujinon HD-Objektiv XS13x3,3BRM. Lesen Sie den ganzen Projektbericht ab Seite 42 in dieser VIEW. □



LIEBE LESERINNEN UND LESER

EDITORIAL



► Eines vorweg: Nein, wir sind nicht komplett verrückt geworden. In Zeiten, in denen jede beliebige Information nur ein paar Klicks entfernt ist, man seine Follower in Echtzeit per Twitter informiert, sich Menschen online vernetzen und nur noch virtuell treffen, bringen wir eine aufwändige Neuauflage unseres Kundenmagazins heraus. Und eben auch in Zeiten, in denen gedruckten Informationen die Aktualität abgesprochen wird, Redaktionen wie deren Fachzeitschriften dünner werden oder sich sogar ganz vom Markt verabschieden.

■ **INFORMATIONEN „BEGREIFEN“**
Wir meinen: ein perfektes Timing für eine neue VIEW. Weil wir überzeugt sind, dass Sie aktuelle Informationen aus der Welt der professionellen Videotechnik auch gerne mal in die Hand nehmen. Dass unser Kundenmagazin eine perfekte Ergänzung zu unserer Website und den Newslettern darstellt. Dass Anregungen, Tipps und Informationen, die Sie in Ihrem Geschäft mit Videotechnik weiter bringen, wichtig für Sie sind. Dass Ihnen ein frisches Layout, abwechslungsreiche Newsformate und die nahtlose Verknüpfung zu unserer Website gut gefallen werden. Und das kostenlos und jedes Quartal frei Haus. Liegen wir damit richtig? Lesen Sie noch Magazine und Bücher? Welche Bedeutung haben gedruckte Informationen für Ihren Geschäftserfolg? Schreiben Sie uns unter view@videor.com. Übrigens: Auch einen echten Brief an „Redaktion VIEW“ lesen wir gerne. Er muss ja nicht von Hand geschrieben sein. □

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen,

Jörg Kuschezki
Jörg Kuschezki
Marketingleiter



SECURITY



IMAGING



BROADCAST

INHALT

DAS MAGAZIN FÜR PROFESSIONELLE VIDEOTECHNIK 01|2010

ONVIF: Der Standard? 14 <i>Die neue standardisierte Schnittstelle für Netzwerk-Videoprodukte.</i>	Für die Nachwelt bewahren 36 <i>Projektbericht: Film-Digital GmbH setzt auf Sentech Kameras.</i>	Friedhof des Atlantik 42 <i>Projektbericht: Auf den Spuren der USS Monitor mit Fujinon-Objektiven.</i>
Security Shortcuts 18 <i>Neuigkeiten rund um die Produkte und Unternehmen der Security-Branche.</i>	Imaging Shortcuts 39 <i>Neuigkeiten rund um die Produkte aus dem Imaging-Bereich.</i>	Broadcast Shortcuts 46 <i>Neuigkeiten rund um die Produkte und Unternehmen der Broadcast-Branche.</i>
Clever 26 <i>Produkt im Fokus: Die intelligenten Kameras eneo VKC-1375 und VKCD-1375.</i>		Startklar 50 <i>Projektbericht: Übertragungswagen 1 des NDR bereit für HDTV.</i>
Go-To-Market 28 <i>Axis Geschäftsführer Edwin Roobol im Interview.</i>		Kontrollieren 53 <i>Technik im Fokus: Komfortable Bedienung von TVLogic Monitorwänden.</i>
Polo & Bentley 32 <i>Projektbericht: Aimetis Symphony sichert VW Werk in Sachsen.</i>		

RUBRIKEN Editorial ...04 | Aus dem Unternehmen ...06 | Screen ...10 | Impressum ...54 | Videor Art Foundation ...54

VIDEOR INSIGHT

||| AUS DEM UNTERNEHMEN



Gelungener Berufsstart

||| AUSBILDUNG BEI VIDEOR

► Fachlagerist, Fachinformatiker, Elektroniker für Geräte und Systeme, Groß- und Außenhandelskaufmann oder die BA-Studiengänge Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik – Videor bietet jungen Menschen nach ihrem Schulabschluss zahlreiche Möglichkeiten für einen gelungenen Start in die Berufswelt, egal ob sie sich für eine Ausbildung oder ein Studium entscheiden. Mit aktuell acht Auszubildenden bzw. BA-Studenten liegt Videor damit, gemessen

an der Mitarbeiterzahl, über dem Bundesdurchschnitt. Und auch die Übernahmequote nach der Ausbildung von 87% ist weit über dem Schnitt. Bei gemeinsamen Workshops und Aktivitäten wie Kartfahren oder beim Erklimmen von Kletterwänden können Azubis und Studenten untereinander ihre Erlebnisse und Erfahrungen in den verschiedenen Abteilungen austauschen. „Schon nach kurzer Zeit konnte ich Verantwortung in meinem Arbeitsbereich übernehmen. Das motiviert“, be-

schreibt Shantey Skinner, die im September 2009 ihre Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau begonnen hat, ihre Eindrücke. „Während meines Studiums lerne ich auch die anderen Abteilungen kennen“, fügt Matthias Loos, BA-Student der Wirtschaftsinformatik, hinzu. „Da kann man mal über den eigenen Tellerrand schauen und versteht, was die Abteilungen alles machen und wie sie zusammenarbeiten. So bekommt man einen guten Überblick.“ □

„Movies & Stills“ 2009

||| HDTV KURZFILMWETTBEWERB DER VIDEOR ART FOUNDATION

► Mit einer Prämierungsfeier ehrte die Videor Art Foundation am 6. November die Gewinner von „Movies & Stills“ 2009. Prämiert wurden die besten Einsendungen des internationalen HD-Kurzfilmwettbewerbs, an dem Nachwuchsfilmer und Medienkünstler aus Europa, Israel, USA und Korea teilgenommen hatten. Für die Zulassung mussten ein Kurzfilm im HDTV-Format sowie bis zu vier Stills (Standbilder) eingereicht werden. Die besten Kurzfilme wurden mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 6.000 Euro ausgezeichnet, die drei Gewinnerarbeiten der Kategorie Stills erhielten zudem eine Ankaufsgarantie in Höhe von insgesamt 3.000 Euro. Die Arbeiten der Preisträger in den Kategorien Movies und Stills sind noch bis 26.02.2010 in ComCenter bei Videor zu sehen. □



Service Plus

||| VIDEOR GESCHÄFTSFÜHRER RAINER BERNHARDT IM INTERVIEW

VIEW: Herr Bernhardt, welche Bedeutung haben kunden-individuelle Produktanpassungen und Kleinserienfertigungen?

RAINER BERNHARDT: ○ Wer schon einmal vor Ort auf einer Baustelle eine komplexe Verkabelung durchführen und ein Objektiv korrekt einmessen musste, weiß, wie schwierig das unter diesen oft recht widrigen Umständen ist. In unserer spezialisierten Fertigung herrschen für solche Tätigkeiten optimale Bedingungen. Unsere Services für Produktanpassungen und kunden-individuelle Fertigungen sind daher ein Angebot, das unseren Handelspartnern die tägliche Arbeit erleichtern soll. Wenn alles bereits richtig verkabelt und das Auflagemaß eingestellt ist, kann sich der Techniker voll und ganz auf die Montage des eigentlichen Systems konzentrieren. Das spart nicht nur Zeit, sondern auch Geld. □

VIEW: Wie ist Videor als Distributions-Unternehmen technisch auf einen solchen Service vorbereitet?

RAINER BERNHARDT: ○ Die Arbeitsplätze in unserem 2007 eingeweihten TechCenter sind modern ausgestattet und verfügen über alle notwendigen Hilfsmittel wie Werkzeuge, Mess- und Prüfgeräte und ein umfangreiches Teilelager. Unsere Mitarbeiter sind hervorragend ausgebildet und ihre Kompetenz fließt in die individuellen Lösungen mit ein. Bei mechanischen Sonderlösungen greifen wir zudem auf langjährige externe Partner zurück, die unsere Leistungen in diesem Bereich perfekt ergänzen. Hierzu zählen Modifikationen für Kleinserien, was beispielsweise die mechanische Bearbeitung und Kabelkonfektionierung betrifft. Die Montage und Endprüfung findet dann natürlich wieder bei uns statt. □

VIEW: Das Angebot in diesem Bereich ist äußerst umfangreich. Wo liegen die Grenzen?

RAINER BERNHARDT: ○ Grenzen gibt es insbesondere, was die Mengen der anzufertigenden Produkte anbelangt. Aber diese Frage pauschal zu beantworten ist schwierig. Es kommt immer auf die konkrete Anfrage an. □

VIEW: Können diese Serviceleistungen auch kurzfristig in Anspruch genommen werden oder bedarf es einer frühzeitigen Bestellung?

RAINER BERNHARDT: ○ Derzeit ist unsere Fertigung für die nächsten fünf Wochen sehr gut ausgelastet. Kleinere Anfragen können oft noch eingeschoben werden, aber generell empfiehlt es sich, frühzeitig mit unseren Mitarbeitern über bevorstehende Projekte und Aufträge zu sprechen: je individueller die gewünschte Lösung, je eher die Anfrage. □

Leistungen der Fertigung im Überblick:

view101



||||| Rainer Bernhardt *verantwortet als Geschäftsführer bei Videor die Bereiche Produktmanagement, Technischer Kundendienst, Qualitätssicherung und Produktentwicklung.* |||||

LÜCKEN SCHLIESSEN

||| DER VIEW WEBCODE FÜHRT SIE SCHNELL UND UNKOMPLIZIERT
ZU MEHR INFORMATIONEN AUF [WWW.VIDEOR.COM](http://www.videor.com)

Dass die vorliegende VIEW mit einem neuen Layout aufwartet und auch inhaltlich stark an Niveau gewonnen hat, können Sie schon nach den ersten Seiten erkennen. Wir möchten Sie daher an dieser Stelle nicht mit unseren konzeptionellen Gedanken langweilen, sondern Ihnen kurz und konkret ein neues Zauberwort erläutern: den VIEW Webcode.

|| WAS IHNEN DER VIEW WEBCODE BRINGT

Dieser ist für Sie der Schlüssel zu weiteren Informationen zu dem jeweiligen VIEW Thema. Wie der Name schon sagt, stehen diese Informationen auf unserer Website zur Verfügung. Einerseits, weil deren Vielfalt und Umfang den Rahmen eines gedruckten Magazins sprengen würden. Andererseits nutzen wir aber auch die erweiterten Möglichkeiten im Web, indem wir Ihnen z.B. weiterführende Links oder interaktive Inhalte anbieten.

|| WAS SIE IM WEB ERWARTET?

Sie finden eine kurze Info direkt beim VIEW Webcode mit einer Beschreibung der im Web hinterlegten Informationen. Der Webcode führt Sie aber so schnell zu den Inhalten, dass es sich lohnt, einfach mal nachzuschauen.

|| SIND VIEW WEBCODE INHALTE ÖFFENTLICH?

Einige der redaktionellen Beiträge finden Sie auch im öffentlichen Bereich auf unserer Website. Die Mehrwerte hinter den VIEW Webcodes sind aber allein den VIEW Lesern vorbehalten. Diese können ausschließlich per VIEW Webcode erreicht werden. So sind auch die PDF und Flash Versionen der VIEW, die man im neuen Menüpunkt unter „Unternehmen > Publikationen“ findet, nicht mit VIEW Webcodes versehen.

|| WIE VERWENDET MAN DEN VIEW WEBCODE?

1. Möglichkeit: Sie geben den VIEW Code in das Suchfeld auf der Videor Website ein.

2. Möglichkeit: Sie fügen den VIEW Webcode nach dem „/“ hinter unserer Internetadresse ein.



|| WIE LANGE STEHEN DIE INHALTE DORT BEREIT?

Die meisten Inhalte stehen unbegrenzt zur Verfügung. Es gibt jedoch zeitlich limitierte Mehrwerte (z.B. die Möglichkeit, einer per Interview befragten Person eine eigene Frage zu stellen), die nach dem ausgewiesenen Termin nicht mehr verfügbar sind. ☐



VIEW WEBCODES IM ÜBERBLICK

7 Service Plus
Leistungen der Fertigung im Überblick
view101

10 Screen
Links zu Dies & Das
view102 bis view107

11 Die Idee schlägt das Budget
Kontakt zu André Haußmann
view108

14 ONVIF: Der Standard?
Umfangreiche FAQs und die vollständigen ONVIF-Spezifikationen
view109

18 Security Shortcuts
Links zu den Produkten
view110 bis view129

28 Go-To-Market
Über unser Formular können Sie bis Ende Januar 2010 Ihre Frage an Edwin Roobol stellen
view130

32 Polo & Bentley
Links, Whitepaper und Projektbericht im neutralen Layout
view131

33 Topseller
Topseller-Listen nach Produktgruppen
view132

36 Für die Nachwelt bewahren
Links und Projektbericht im neutralen Layout
view133

39 Imaging Shortcuts
Links zu den Produkten
view134 bis view136

42 Friedhof des Atlantik
Weitere Fotos und Links zum Thema
view137

46 Broadcast Shortcuts
Links zu den Produkten
view138 bis view146

50 Startklar
Links und Projektbericht im neutralen Layout
view147

53 Kontrollieren
Links und Projektierungsanfrage
view148

Zukunft der Information



Bis Mitte des Jahres 2009 haben 551 internationale Experten 144 Zukunftsszenarien zur Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) bewertet. Ziel dieser Studie war es, eine Diskussion über die IKT anzuregen. Spätestens in zehn Jahren werden, so die Studie, über 95 Prozent der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland, Europa und den USA das Internet regelmäßig verwenden, wobei der Nutzung über mobile Endgeräte eine stetig wachsende Bedeutung zukomme: So würden bereits ab dem Jahr 2015 in Deutschland mehr Menschen mobil ins Internet gehen als über stationäre Computer.

Download der Studie:

[view102](#)

Buchtipp: Geschichte des deutschen Fernsehens

Der Medienwissenschaftler Knut Hickethier behandelt in seinem Buch sowohl technische als auch politische Aspekte. Und das mit durchaus kritischen Untertönen. Auch nach Weihnachten ein interessantes Geschenk für Medieninteressierte.



Lieblingszahl der Redaktion

61,3

Prozent der Besucher der Videor Website sind wiederkehrende Besucher. Dies bestätigt unsere Philosophie, die Website als Arbeitsmittel für unsere Stammkunden zu sehen und zu gestalten.

Browser Plugins sparen Zeit



Wer auf unterschiedlichen Rechnern im Internet arbeitet, sollte sich das Browser Plugin „Xmarks“ ansehen. Über einen kostenlosen Account sichert und synchronisiert dieses Tool Ihre Favoriten und Bookmarks. So haben Sie immer an allen Plätzen Ihre aktuelle Sammlung an Internetlinks im Zugriff.

Download des Plugins:

[view104](#)

Tooltipp

Ihre Website können Sie automatisch auf tote Links überprüfen. Mit dem

kostenlosen Tool „Xenu“:

[view103](#)



Kunstvoller Screensaver

Einen Screensaver mit den Motiven des Videor Art Foundation Awards 2009 können Sie

kostenlos herunterladen:

[view106](#)

Kuriositäten

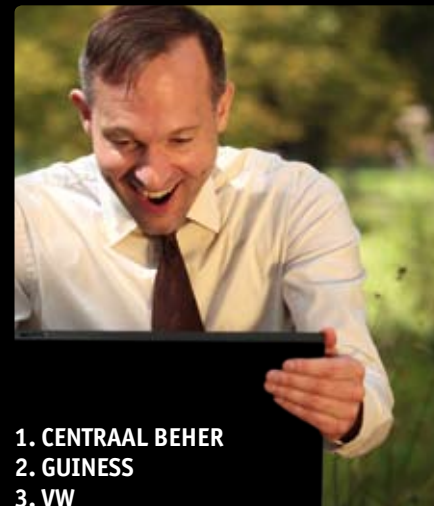


Wenn es bei Ihrem Anrufer im Hintergrund sehr geschäftig zugeht, muss dies nicht auf eine große Firma hindeuten. Viele Heimarbeiter nutzen die CD „Thriving Office“, um diesen Eindruck zu erwecken.

Infos zur Bürolärm-CD:

[view107](#)

Die witzigsten Werbespots auf YouTube



1. CENTRAAL BEHER
2. GUINNESS
3. VW
4. SUNSILK
5. PRO-LINE
6. SOESMAN
7. APPLE
8. ZAZZOO
9. UFJ TSUBASA SECURITIES
10. BUD LIGHT

TOP 10

Ob der Einsatz von Broadcast Technik von Videor Voraussetzung für die Produktion von witzigen Werbespots ist, wissen wir nicht. Dass es aber hilft, halten wir für sehr wahrscheinlich.

Links zu den Werbespots:

[view105](#)

Die Idee schlägt das Budget

DER AKTUELLE MARKETING TIPP

Das Werbebudget ist Ihr Freund, nicht ihr Feind. Viele Unternehmer haben aber das Gefühl, nicht richtig zu wissen, was sie für ihre Werbeausgaben bekommen und halten deshalb das Budget klein. Was muss man tun, um trotzdem erfolgreich zu werben?

WER IST MEIN KUNDE?

Bevor Sie über den Einsatz der wirkungsvollsten und günstigsten Werbemaßnahmen entscheiden, sollten Sie sich Zeit nehmen und über Ihre Kunden und Zielgruppen intensiv nachdenken. Eine einfache aber wirkungsvolle Methode: Versetzen Sie sich in die Situation Ihres Kunden. Was würde Ihnen gefallen oder auch missfallen, wenn Sie z.B. an der Planung und Installation einer Anlage zur Videoüberwachung interessiert sind? Ist Service und kompetente Beratung wichtig? Wenn hier die Stärken Ihres Unternehmens liegen, sollte Ihre Werbemaßnahme diese Aspekte betonen und nicht z.B. ausschließlich günstige Preise in den Mittelpunkt stellen.

GUTE IDEEN SIND DAS A&O

Seien Sie anders als die anderen. Kein Selbstzweck, sondern Kundennutzen ist gefragt. Denn ohne Kundenvorteil gibt es keinen Werbeerfolg. Wenn Sie wissen, wer Ihre Kunden sind und wie Sie sich von Ihren Mitbewerbern unterscheiden, dann haben Sie das Fundament Ihrer konzeptionellen Werbearbeit schon gegossen. Legen Sie klare Ziele fest und die Ideensuche kann beginnen. Vertrauen Sie dabei auch auf sich selbst. Was hat bislang bei Ihren Kunden gut funktioniert und was nicht? Denn wer Werbung mit kleinem Budget betreibt, braucht besonders gute Ideen. Dann schlägt die Idee auch das Budget. □

BUCHTIPP

Darf's ein wenig mehr zu diesem Thema sein? Ungewöhnliche Wege mit kreativen Ideen beschreibt der Begründer des „Guerilla Marketing“, Jay C. Levinson, in seinem aktuellen Buch „Guerilla Marketing des 21. Jahrhunderts: Clever werben mit jedem Budget“, Campus, 2008.

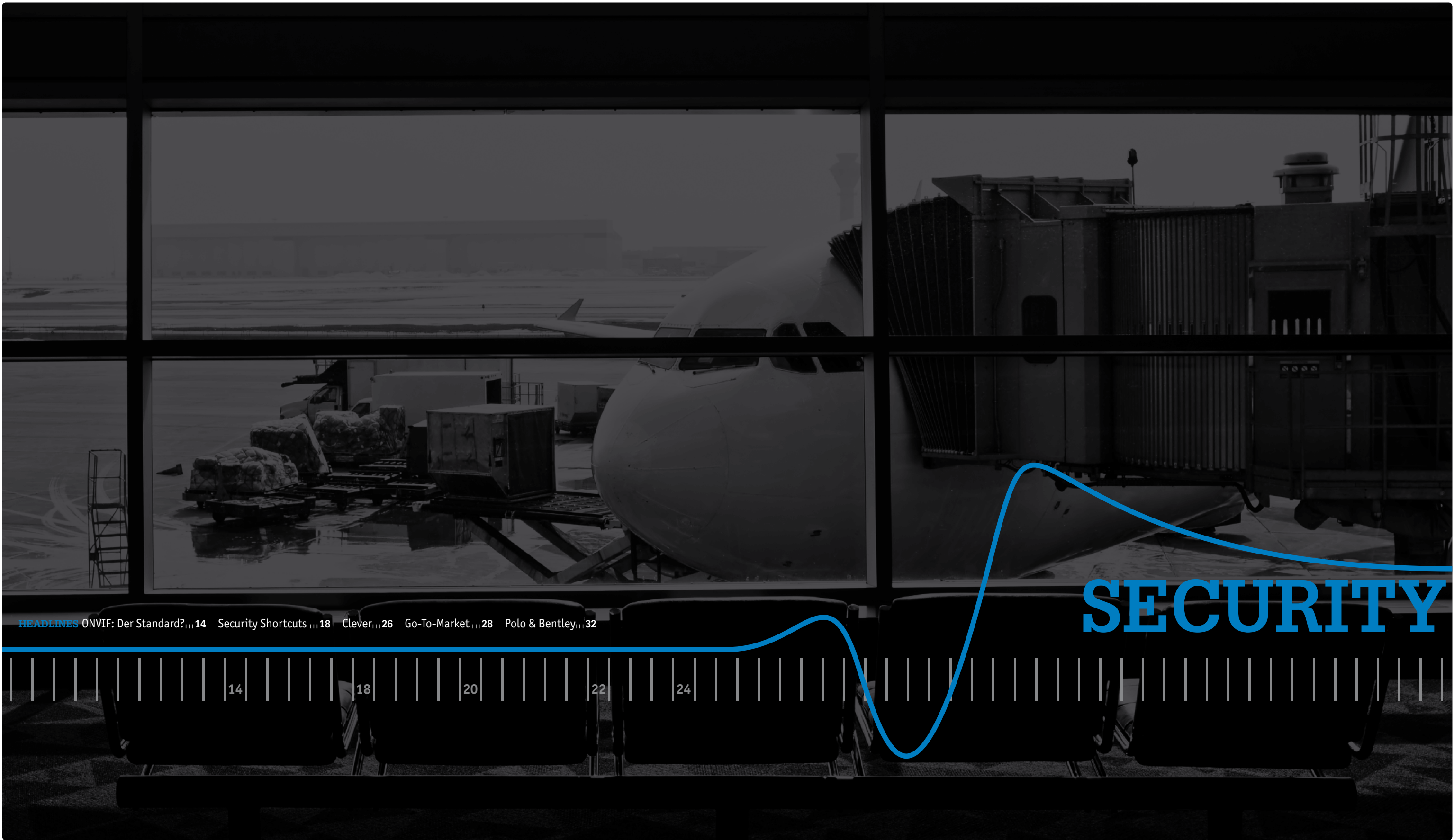


■■■■■ André Haußmann ist Inhaber der Werbeagentur Marketing Effekt GmbH. Seit vielen Jahren betreut er Unternehmen jeder Unternehmensgröße in allen relevanten Feldern des Marketing. Sein umfangreiches Wissen bringt er in praxisbezogenen Seminaren sowie Fachvorträgen zum Einsatz. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt und arbeitet in Bad Vilbel. ■■■■■



Kontakt zu André Haußmann:

[view108](#)



HEADLINES ONVIF: Der Standard?,,,14 Security Shortcuts,,,18 Clever,,,26 Go-To-Market,,,28 Polo & Bentley,,,32

SECURITY

14

18

20

22

24

ONVIF: DER STANDARD?

||| **TECHNOLOGIE: DIE NEUE STANDARDISIERTE SCHNITTSTELLE
FÜR NETZWERK-VIDEOPRODUKTE**

Mit ONVIF wollen führende Hersteller aus dem IP-Videobereich eine standardisierte Schnittstelle für Netzwerk-Videoprodukte schaffen. Oberstes Ziel ist dabei die herstellerübergreifende Kompatibilität, die den problemlosen Einsatz von Produkten unterschiedlicher Anbieter in einem System sicherstellen soll. Aber lässt sich bereits jetzt von einem „Standard“ sprechen? Und wie ist gewährleistet, dass er von den Herstellern auch wirklich eingehalten wird? Unterstützt ONVIF alle Funktionen einer Netzwerkkamera? Welche Vorteile bringt ONVIF für Errichter und Systemintegratoren?

Aus vielen unterschiedlichen Lösungen wird ein Gesamtpaket: Der ONVIF-Standard macht es möglich.

▶ Um die Kompatibilität musste man sich bei der analogen Technik keine Gedanken machen. Produkt A von Hersteller B ließ sich problemlos mit Produkt C von Hersteller D in ein System integrieren. Verbindendes Element, zumindest in weiten Teilen der Welt, war und ist der PAL-Standard. Im Bereich der Netzwerk-Videoeösungen mangelte es bislang an einem solchen Element. Es existierten keine globalen Interoperabilitätsstandards, so dass zum Beispiel Systemintegratoren viele Produkte nur eingeschränkt einsetzen konnten, da sich unter anderem die Schnittstellen-Codes für die Videoübertragung im Netzwerk von Hersteller zu Hersteller unterschieden. Ein wesentlicher Mangel und entscheidendes Hindernis, das einer quantitativ größeren Nutzung von Netzwerkprodukten – trotz zahlreicher Vorteile – im Bereich der Videoüberwachung bislang entgegenstand. Essentieller Aspekt für eine noch breitere Akzeptanz von Netzwerk-

Videoeösungen ist also eine herstellerübergreifende Produktkompatibilität und damit eine einheitliche Schnittstelle, die Kommunikationsprobleme ausschließt, da Informationsinput und -output auf beiden Seiten der Schnittstelle normiert sind.

□□ **EINSATZ VON IP-LÖSUNGEN IM SECURITY-MARKT FORCIEREN**

Eine globale standardisierte Schnittstelle für Netzwerk-Videoeprodukte zu schaffen ist das Ziel des Open Network Video Interface Forum (ONVIF), das 2008 von Axis Communications, Bosch Security Systems und der Sony Corporation als Non-Profit-Organisation gegründet wurde. Mittlerweile gehören mehr als 100 Mitglieder zu ONVIF, darunter die wichtigsten Hersteller von Netzwerk-Videoeprodukten. Mit der ONVIF-Schnittstelle sollen Endanwender, Errichter, Systemintegratoren und Hersteller die zahlreichen Vorteile von Netzwerkprodukten leichter nutzen können und somit den Einsatz

von IP-Lösungen im Security-Markt forcieren. Die ONVIF-Spezifikationen gewährleisten dabei die Interoperabilität zwischen den Produkten unabhängig vom jeweiligen Hersteller, indem sie ein einheitliches Protokoll beschreiben, wie Netzwerk-Videoeinheiten Informationen austauschen.

□□ **PLATTFORMUNABHÄNGIG**

Die ONVIF Spezifikationen Version 1.0 beschreiben eine Rahmenstruktur für die Netzwerk-Videoeommunikation, die auf Web Service Standards basiert und damit die vollständige Interoperabilität garantiert. Die Web Service Description Language (WSDL) ist eine Beschreibungssprache für Netzwerkdienste (Web Services), mit der Nachrichten auf Basis von XML ausgetauscht werden. Diese Metasprache ist dabei plattform-, programmiersprachen- und protokollunabhängig und dient zur Beschreibung von Funktionen, Daten, Datentypen >>>

ONVIF-VORTEILE AUF EINEN BLICK

INTEROPERABILITÄT

Produkte unterschiedlicher Hersteller können in einem System eingesetzt werden und „sprechen eine gemeinsame Sprache“

FLEXIBILITÄT

Endbenutzer und Errichter müssen sich nicht auf proprietäre Lösungen beschränken, die auf der Technologie einzelner Hersteller beruhen

ZUKUNFTSSICHERHEIT

Standards garantieren die Interoperabilität von Produkten auf dem Markt, gleichgültig, ob der Anbieter noch am Markt aktiv ist oder nicht

QUALITÄT

Bei einem zum Standard konformen Produkt weiß man, was man von dem Produkt erwarten kann

VEREINFACHTE INSTALLATION

- Unabhängig von der eingesetzten Marke
- Bessere Lösungen
- Größere Auswahl bei der Spezifizierung eines Systems mit Produkten unterschiedlicher Hersteller und damit die Möglichkeit, die spezifischen Anforderungen des Kunden exakt erfüllen zu können

KOSTENREDUKTION

Durch die größere Wahlmöglichkeit lassen sich kosteneffiziente Lösungen anbieten

VIEW WEBCODE

Umfangreiche FAQs und die vollständigen ONVIF-Spezifikationen:

 view109

Enormer Kundennutzen

IIIIII MICHAEL HAAS – GESCHÄFTSFÜHRER BEI VIDEOR FÜR DIE BEREICHE EINKAUF, VERTRIEB UND MARKETING



„Mit dem neuen ONVIF-Standard kommt Bewegung in den Markt für die IP-basierte Videoüberwachung. ***Ein globaler Standard***, den Videor sehr begrüßt und voll unterstützt. Als Distributor von über zwanzig Brands, von denen mehr als die Hälfte auch Produkte für die Netzwerk-Videoüberwachung anbietet, zählen wir zu den „ONVIF User-Members“ der ersten Stunde.

Auch die Gründungsmitglieder – Axis Communications, Bosch Security Systems und die Sony Corporation – gehören ja zu unseren Partnern. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, zum Nutzen unserer Kunden deren Interessen stellvertretend und in ihrem Sinne im Forum zu vertreten. Denn gerade für sie wird der Nutzen des Standards enorm sein: Vereinfachte Projektierung und Angebots-

erstellung, höhere Flexibilität bei der Produktauswahl und deutlich reduzierte Kosten sind hier – neben der Investitionssicherheit – zu nennen. Bei Axis, Bosch und Sony, aber auch bei Dallmeier, eneo und Samsung Techwin steht die ONVIF-Implementierung in eine Vielzahl ihrer Produkte kurz bevor oder ist sogar bereits erfolgt. Ob auch die anderen Hersteller folgen werden? Wir werden in den kommenden Monaten Überzeugungsarbeit leisten.

ONVIF stellt einen ***wichtigen Meilenstein*** dar und wird der IP-basierten Videoüberwachung zu neuer und hoher Akzeptanz verhelfen. Dies bedeutet aber nicht, dass die analoge Technik nun obsolet ist. Auch hier schreitet die Entwicklung in ebenso großen Schritten voran. Die „HDcctv Alliance“ hat sich formiert und wird ermöglichen, dass in naher Zukunft das altbewährte Coax Kabel auch zur Übertragung unkomprimierter Bildsignale im HD-SDI Broadcast Standard (SMPTE 292M) in 720p oder 1080p genutzt werden kann. Aufgrund unserer Erfahrungen und Partner im Broadcast Bereich keine Unbekannte für Videor. Aber dazu mehr in einer unserer nächsten Ausgaben der VIEW.“

»» und Austauschprotokollen eines Web Services. Auf die ONVIF-Spezifikationen bezogen werden folgende Bereiche umfasst: IP-Konfiguration, Erkennung von Geräten, Management von Geräten, Media-Konfiguration, Echtzeit-Anzeige, Ereignis-Handling, PTZ Kontrolle, Videoanalyse und Sicherheitseinstellungen. Die Spezifikationen werden ständig weiterentwickelt und durch zahlreiche Arbeitsgruppen verbessert. Folgende Erweiterungen sind bereits konkret geplant: Suche in den Aufzeichnungen, Wiedergabe und Export von Aufzeichnungen und Einbindung von Netzwerk-Videoempfängern.

»» SICHERSTELLUNG DER KONFORMITÄT

Natürlich bedarf es mehr als nur einer Beschreibung von Spezifikationen, um einen herstellerunabhängigen Standard sicherzustellen. Es muss einen Weg geben, mit dem die Hersteller ihre Implementierungen verifizieren und die Konformität ihrer Produkte

mit den Spezifikationen überprüfen können. ONVIF bietet einen Konformitätsprozess mit einer Konformitätserklärung, der eine Test-Spezifikation und ein Test-Tool umfasst. Wenn alle Anforderungen in diesem Prozess erfüllt wurden, kann ein Mitglied die Konformität zu den ONVIF-Spezifikationen erklären. Aber besteht dann nicht die Wahrscheinlichkeit, dass sich die Netzwerkprodukte kaum noch voneinander abgrenzen? Und gehen somit nicht spezifische Vorteile der einzelnen Hersteller verloren? Bei der analogen Technik und dem PAL-Standard gibt es, trotz einheitlicher BNC-Buchse, zahlreiche Differenzierungsmöglichkeiten der Hersteller. Auch im Netzwerkbereich werden sich die Hersteller weiterhin durch spezielle Funktionen von einander abgrenzen können. Denn alle Funktionalitäten wird ONVIF wohl nicht abdecken können und, insbesondere zu Anfang, primär die beschriebenen Grundfunktionen umfassen.

»» KAMPF UM UNTERSCHIEDLICHE STANDARDS UND MARKTANTEILE?

Bleibt zum Schluss noch die Frage, ob ONVIF bereits jetzt als „Standard“ bezeichnet werden kann. Festzuhalten ist, dass die von ONVIF entwickelten Spezifikationen nicht per se ein Standard sind. Aber sie sind auf dem besten Weg, sich zu einem de facto Standard zu entwickeln, denn zahlreiche Hersteller werden die Spezifikationen bei ihren Produkten implementieren. Aber es gibt auch Konkurrenz: Neben ONVIF hat sich die US-amerikanische Physical Security Interoperability Alliance (PSIA) ebenfalls zum Ziel gesetzt, einen offenen Standard für Netzwerk-Videolösungen zu entwickeln. Droht uns also ein Kampf um Marktanteile wie man ihn zum Beispiel bei der Auseinandersetzung beim DVD-Nachfolgeformat zwischen HD-DVD und Blu-ray beobachten konnte? Vermutlich nicht. Denn zum einen führt ONVIF mit PSIA einen offenen Dialog, um gemeinsame Möglichkeiten zu

evaluieren. Zum anderen ist die Marktmacht der ONVIF-Mitglieder im Vergleich zu PSIA erdrückend. In einer Studie von IMS Research, die am 10. Juli 2009 veröffentlicht wurde, stellte sich heraus, dass ONVIF-Mitglieder 40% Marktanteil im Bereich der Videoüberwachung besitzen im Vergleich zu 25% der PSIA-Mitglieder. Bezieht man den Marktanteil ausschließlich auf den Bereich der Video-Netzwerkprodukte, ist der Unterschied noch gravierender: 60% Marktanteil der ONVIF-Mitglieder stehen hier 20% der PSIA-Mitglieder gegenüber. Senior IMS Analyst Alastair Hayfield zu den Ergebnissen: „Instinktiv hatten wir vermutet, dass die ONVIF-Mitglieder über einen größeren Marktanteil verfügen. Aber auch für uns war überraschend, wie groß der Unterschied ist.“ Die Chancen stehen also mehr als gut, dass sich ONVIF schon sehr bald durchsetzen und damit zu einem globalen Standard entwickeln wird. Die ersten Produkte sind bereits am Markt erhältlich. □

SECURITY SHORTCUTS

|| KURZMELDUNGEN

Neuigkeiten rund um die Produkte und Unternehmen der Security-Branche. In dieser Ausgabe: Netzwerkkameras von Axis, Bosch, Dallmeier, Pelco, Samsung Techwin und Sony, Digitalrekorder von eneo, Nuuo und Samsung Techwin, Monitore von AG Neovo und eneo, Wärmebildkameras von Flir, Schwenk-/Neigesysteme von Videotec, Encoder von Sony.

DLR4 SERIE



DIGITALREKORDER

Mehr Leistung verspricht die neue Digitalrekorderserie DLR4 von eneo. Die Pentaplex-Videorekorder mit D1 Auflösung nutzen das effiziente Kompressionsverfahren H.264, das längere Aufnahmezeiten ohne Verlust der Bildqualität ermöglicht. Ausgestattet mit 4-, 8- und 16-Kanälen liefern sie eine maximale Aufzeichnungsrate von bis zu 400 Bildern pro Sekunde und verfügen je nach Kanalbestückung über ein 4-, 8- oder 16-faches Livebild und Playback Zoom. Die im Lieferumfang enthaltene leistungsstarke Remote Software RASplus

bietet eine übersichtliche grafische Menüführung, Telemetriesteuerung sowie Archivierungsmöglichkeiten. Die vier TTL Alarmeingänge sind als Öffner/Schließer ebenso programmierbar wie der integrierte Bewegungsmelder: Pro Kamera können 768 Felder über fünf Empfindlichkeitsstufen eingestellt werden.

view113



SNC-RH124/RH164

NETZWERK PTZ DOMES

Die Network Rapid Domes verfügen über 10-fach Zoom mit Autofokus und arbeiten mit 360° Endlos-Drehung. H.264, MPEG4 und MJPEG stehen zur Komprimierung der HD-Videosignale zur Verfügung. Beide Modelle bieten intelligente Analysefunktionen und unterstützen den ONVIF-Standard.

view110

SONY

RX-W42

FULL HD VIDEOMONITOR

Mit diesem 42" Display aus der RX-Serie bietet AG Neovo Full HD Auflösung von 1920x1080 Pixeln mit fortschrittlicher 3D Technologie und Bild-im-Bild Optionen. Für den Schutz des Monitors sorgen ein stabiles Metallgehäuse, NeoV™ Glas sowie Anti-Burn-in™ Technologie.

view111

ag neovo

P1343/P1344

NETZWERKKAMERAS

Der Fokusassistent, die Feineinstellung des Auflagemaßes und der Pixelzähler ermöglichen die komfortable Installation der Tag/Nacht Netzwerkkameras. Sie liefern Videos in SVGA (P1343) und 720p HDTV-Auflösung (P1344) und unterstützen H.264 und MJPEG.

view112

AXIS COMMUNICATIONS

P5534

NETZWERK PTZ DOME

Mit einem 360° Schwenkbereich, 18-fach optischem Zoom und einer 720p HDTV-Auflösung eignet sich der P5534 PTZ Netzwerk Dome von Axis für anspruchsvolle Innenanwendungen. Die Kompressionsformate H.264 und MJPEG ermöglichen dabei mehrere simultane Videostreams.

view114

AXIS COMMUNICATIONS

BGV-ZERTIFIZIERUNG

NETZWERKKAMERAS

Mit dem Erhalt des Prüfzertifikats BGV Kassen wird der Einsatz aller Basler Kameras in sicherheitskritischen Bereichen, wie Banken und Casinos, möglich. Die hochauflösenden Kameras erfüllen die hohen Anforderungen hinsichtlich Gerätesicherheit und Abbildungsqualität.

view115

BASLER VISION TECHNOLOGIES

NBC-255-P

NETZWERKKAMERAS

Die NBC-255-P von Bosch ist ein eigenständiges Netzwerk-Video-Überwachungssystem in einem kompakten Kameragehäuse. Mit 1/4" CMOS Kamera, eingebautem Objektiv, Audio mit Gegensprechfunktion und Aufzeichnung auf SD-Karte ist sie ohne weitere Geräte sofort einsatzbereit.

view116

BOSCH

SNC-1300P



HIGH DEFINITION NETZWERKKAMERA

Die SNC-1300P bietet mit ihrem 1,32MP Progressive Scan CCD eine ausgezeichnete Bildqualität bei HD Auflösungen von 1280x960 oder 1280x720 Pixeln. Mit ihrer hohen Empfindlichkeit von nur 0,3Lux im Farbbetrieb (F1.2) und 0,05 Lux für schwarz/weiß ist sie ein echter All-rounder für Tag/Nacht Anwendungen mit schwierigen Lichtverhältnissen. Mit der Dual Encoding Funktionalität (MPEG4/JPEG) erreicht die Kamera hohe Kompressionsraten und liefert gleichzeitig qualitativ hochwertige Bilder. Für maximale Flexibilität können bis zu vier unterschiedliche Streams gleichzeitig in unterschiedlichen Auflösungen übertragen werden. So kann die SNC-1300P perfekt an die Gegebenheiten des Netzwerks angepasst werden. Lokal können Ereignisse auf SD-Speicherkarten aufgezeichnet werden. Zur Einrichtung der Kamera oder für Analogbetrieb steht ein zusätzlicher BNC Ausgang zur Verfügung. Die SNC-1300P wird über 12VDC, 24VAC oder PoE mit Spannung versorgt. Zum Lieferumfang der Kamera gehört die kostenlose Management Software SVM-S1, die bis zu 64 Kanäle in Echtzeit unterstützt und zahlreiche Features wie PTZ Steuerung angeschlossener Domes, Alarm Management, bidirektionales Audio und Lageplanintegration bietet. Der Multimonitorbetrieb unterstützt bis zu vier VGA Monitore: zwei Hauptmonitore und je ein Monitor für Lageplan und Wiedergabe.

view117 **SAMSUNG TECHWIN**

DDF4010HDV



HD NETZWERKDOMES

Die DDF4010HDV von Dallmeier sind vandalismusgeschützte HD Netzwerkdome. Die Tag/Nacht Fixdome bieten durch ihren nativen HD-Sensor 1920x1080 Pixel Auflösung und sind für ONVIF vorbereitet. Sie sind als Einbau-, Aufbau- und Wetterschutzvariante erhältlich.

view118 **Dallmeier**

VMC-19LCD-OPC1



MONITORE

Die professionellen LCD/TFT-Monitore VMC-17LCD-OPC1 und VMC-19LCD-OPC1 bieten mit ihrer sehr guten Videoauflösung und dem 2D Comb-Filter ein hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis. Darüber hinaus verfügen sie über eine kurze Reaktionszeit und hohen Kontrast. Beide Modelle werden mit einem Standfuß ausgeliefert.

view119 **eneo**



Stellen Sie sich vor:

Einzigartige Leistung ohne Kompromisse

Der neue W-5 DSP Chipsatz von Samsung Techwin

Der neue W-5 DSP Chipsatz von Samsung Techwin ist mit leistungsstarker neuer Technologie ausgestattet und bildet den Kern einer völlig neuen Art von Kameras und Domes der nächsten Generation. Leistungsfähigkeit und Funktionen, die fast zu schön sind, um wahr zu sein.

Die leistungsstarken Bildverarbeitungsfunktionen liefern 600TV-Zeilen horizontaler Auflösung in Farbe und Funktionen wie die Samsung Super Noise Reduction der dritten Generation (SSNR III), die Samsung Super Dynamic Range (SSDR), mehrsprachige Bildschermenüs kompatibel mit koaxialer Steuerung und 12 Privatzonen zählen bei diesem Chipsatz zum Standard und gewährleisten eine nie da gewesene Bildqualität, Nutzerfreundlichkeit und Flexibilität.

Samsung Techwin. Sicherheitslösungen, die Ihre kühnsten Träume übertreffen.

WV



SAMSUNG TECHWIN

SAMSUNG

Europäische Zentrale:
Samsung Techwin Europe Limited
Samsung House, 1000 Hillwood Drive,
Chertsey, Surrey. KT16 OPS. UK

Tel: +49 (0)6123 620 6831
Fax: +49 (0)6123 678 952

Weitere Informationen::
E-mail: STSecurity@samsung.com
Web: www.samsungcctv.com

CG-901PA1V



MULTIFUNKTIONSKAMERA

Die Fujitsu Tag/Nacht Kamera CG-901PA1V liefert mit 650TV Linien, WDR und digitaler Rauschunterdrückung erstklassige Bilder. Sie verfügt über eine elektronische Regelung, die regelmäßig überprüft, ob die Bedingungen für Nachtbetrieb noch gegeben sind, um ein Hin- und Herschalten bei intensiver Infrarotbeleuchtung zu verhindern.

view120

FUJITSU

TK-C9200/9300



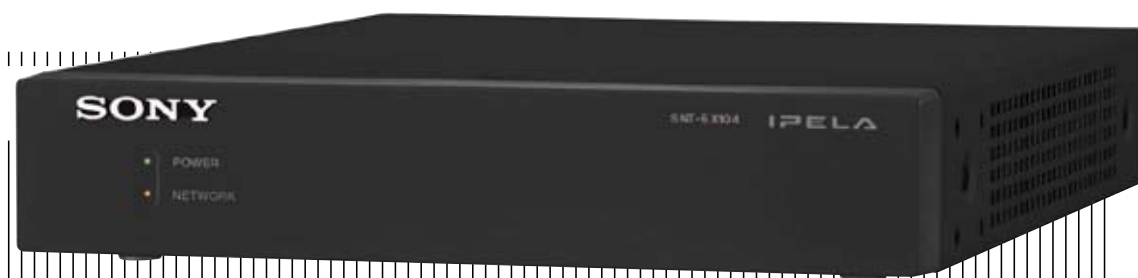
TAG/NACHT KAMERAS

Die neue Boxed Kameraserie TK-C9200/9300 von JVC umfasst Tag/Nacht Modelle mit Lowpass-Filter (Easy Day & Night) und Modelle mit schwenkbarem IR-Filter (True Day & Night). Sie bieten eine hohe Empfindlichkeit und bis zu 128x Slow Shutter für ungünstige Lichtsituationen.

view121

JVC

SNT SERIE



NETZWERK ENCODER

Die neuen 1-Kanal und 4-Kanal Encoder verbessern die Bildqualität von Analogkameras mit Gegenlichtkompensation, Rauschunterdrückung, Anti-Interlacing und einer erhöhten Empfindlichkeit (Visibility Enhancer und XDNR). Jeder Kanal ist in der Lage, 25 Bilder pro Sekunde mit H.264 bei voller D1 Auflösung zu übertragen. Dabei können für jeden Kanal zwei Streams mit unterschiedlichen Bildqualitäten für Monitoring und Aufnahme gleichzeitig gesendet werden (Dual Streaming). Eine intelligente Bewegungserkennung

eliminiert Fehlalarme durch Umwelteinflüsse. In die Encoder Racks passen unterschiedliche Einschubkarten, die während des laufenden Betriebs getauscht werden können. Alle Sony Encoder sind ONVIF kompatibel, so dass sie weitgehend herstellerunabhängig betrieben werden können.

view122

SONY

Kostengünstig und beliebig skalierbar: das neue MMX Netzwerk Matrix System



MMX – DREI GERÄTE IN EINEM

IDEAL MIT KBD-NSC-100

NETZWERKFÄHIG

Die neue Generation der Matrixsysteme heißt MMX, ist voll netzwerkfähig und vereint Kreuzschiene, Quad und Multiplexer in einem Gerät. Das multifunktionale „3-in-1-Matrixsystem“ ist auf den Bedarf von kleinen und mittleren Kontrollzentren ausgerichtet und zeichnet sich durch seine flexiblen Einsatzmöglichkeiten aus. Wird beispielsweise im System eine digitale Aufzeichnung benötigt, kann diese integriert und mitverwaltet werden. Weitere Vorzüge sind eine hohe Benutzerfreundlichkeit, eine vereinfachte Installation sowie ein ausgezeichnetes PreisLeistungsverhältnis. Mit dem KBD-NSC-100 bietet eneo außerdem eine perfekt auf den MMX abgestimmte Anwahlstatue an.

www.eneo-security.com



H-SERIE



WÄRMEBILDKAMERAS

Mit den portablen Wärmebildkameras der H-Serie von Flir steht eine kompakte Lösung für Einsätze vor Ort zur Verfügung. Sie bieten klare Bilder mit 320x240 Pixeln und einfache Bedienbarkeit. Die Pro-Varianten verfügen über einen SD-Slot für Bild- und Videospeicherung.

view123



NV-4160-EU



LINUX NAS VIDEO REKORDER

Die NVRmini Systeme sind verfügbar mit 4-, 8- und 16 Kanälen und bestechen vor allen durch einfache Bedienung. Im Netzwerk verfügbare Kameras werden per „Camera Auto Detect“ erkannt. Unterstützt werden führende Hersteller und deren gängige Codecs.

view124



ULISSE COMPACT



SCHWENK-/NEIGESYSTEM

Die kompakten Positioniersysteme sind in zahlreichen Varianten erhältlich und verfügen wahlweise über integrierte IR-Dioden. Die Systeme bestehen aus einem leistungsstarken S-/N-Kopf mit Telemetrieempfänger sowie eingebauter Kamera und kombinieren Schnelligkeit mit Präzision.

view125



SY110M



WEITWINKEL OBJEKTIVE

Die patentierte „Linear Optical Technology™“ dieses hochwertigen Objektivs garantiert eine verzerrungsfreie Abbildung von Szenen mit extremer Weitwinkelanforderung. IR Korrektur und Multi Megapixel Auflösung machen das SY110M ideal für den Tag/Nacht Einsatz.

view126



IMS0/ IM10



NETZWERK MINIDOMES

Die Domes stehen in Standardauflösung (IMS0) und Megapixel (IM10) zur Verfügung und liefern zwei simultane Videostreams in H.264, MPEG4 oder MJPEG. Ein Varifocal Objektiv mit 2,8-10mm garantiert Flexibilität bei der Installation. Die Domes können über PoE mit Spannung versorgt werden.

view127



SVR-470 SERIE



DIGITALREKORDER

Die SVR-470 Rekorder arbeiten mit H.264, bieten 4CIF Auflösung bei Aufzeichnung und Darstellung und sind erhältlich mit 320GB, 500GB und 1TB. Der 3,5" LCD Monitor an der Gerätefront erleichtert die Bedienung. Eine Fernbedienung und die Management Software SVM-S1 gehören zum Lieferumfang.

view128



Auf Nummer sicher gehen

buy'n'try

Die professionelle Geld-zurück-Garantie jetzt inklusive

Ab sofort bietet Sony Professional Businesskunden die Möglichkeit, beim Kauf von Überwachungsprodukten von Sony keinerlei Risiko einzugehen: Für ausgewählte Produkte garantieren wir ein 14-tägiges Rückgaberecht. Der **buy 'n' try** Testkauf ist pro Modell ein Mal möglich. Einfach im Internet bestellen unter:
www.videomonitoring.de/buytry

SONY
make.believe



IP HD PTZ Indoor Dome:
SNC-RH124

4 Kanal Videoencoder:
SNT-EP154





Kameras werden immer intelligenter. Neben einer stetigen Erhöhung der Auflösung werden zahlreiche Analysefunktionen implementiert, die für eine wesentlich zuverlässigere Überwachung und eine Entlastung des Wachpersonals sorgen. Aktuelles Beispiel sind die Boxkamera VKC-1375 und der Fixdome VKCD-1375 von eneo. Eine zuverlässige Sabotageerkennung bei Abdeckung der Kamera, Defokussierung, Besprühen und Änderung der Blickrichtung ist als erstes zu nennen. Die Bewegungserkennung wurde mit verschiedenen Funktionalitäten und Einstellungsmöglichkeiten realisiert: Bei der klassischen Motion Detection, die auf die gesamte Kameraszene angewendet wird, erfolgt eine automatische Vergrößerung und Verfolgung der detektierten Bewegung mittels des digitalen PTZ. Bei der Funktion Mine Area hingegen werden zuvor die relevanten Bereiche ausgewählt, z.B. ein Zaun, eine Absperrung oder ein Gelände, das von Unbefugten nicht betreten werden darf. Die Technik der eneo Kameras geht aber noch weiter: Gesichtserkennung und die Alarmierung, wenn ein Gegenstand aus einem zuvor definierten Bereich entfernt wird, gehören ebenso zum Funktionsumfang wie das Cross Object Counting und Entrance Counting. Beim Cross Object Counting wird

CLEVER



||| **PRODUKT IM FOKUS: DIE INTELLIGENTEN KAMERAS ENEO VKC-1375 UND VKCD-1375**

mittels zweier vertikaler Linien ein Bereich im Bild festgelegt, der zur Zählung vorbeifahrender Objekte überwacht werden soll. Dies können zum Beispiel Autos sein, die ein Gebäude passieren. Beim Entrance Counting zählt die Kamera hingegen, wie viele Personen einen Eingangsbereich, zum Beispiel in einem Kaufhaus, betreten bzw. verlassen. Bei beiden Funktionen wird die jeweilige Anzahl direkt im Kamerabild angezeigt.

EHLC-FUNKTIONALITÄT UND 3D-DNR RAUSCHUNTERDRÜCKUNG

Dass all diese Analysefunktionen nur bei einer hervorragenden Bildqualität Sinn machen, liegt auf der Hand: Die VKC-1375 und VKCD-1375 verfügen über eine horizontale Auflösung von 650 TV Linien und – neben Advanced WDR, Pixelkompensation und echter Tag-/Nachtfunktionalität – über die neue EHLC-Funktionalität (Excessive High Light Compensation). Diese Funktion dunkelt zum einen sehr helle Bereiche im Videobild ab, wie zum Beispiel Autoscheinwerfer, die frontal in die Kamera leuchten. Zum anderen werden gleichzeitig sehr dunkle Bildbereiche aufgehellt, so dass im genannten Beispiel das Nummernschild trotz der Abdunkelung klar erkennbar wird. Zur effektiven Rauschunterdrückung kommen wahlweise die Funktionen 2D und das besonders effektive 3D-DNR zum Einsatz. □

Mehr aktive Pixel

||||| **UWE HÖPPNER – PRODUKTMANAGER FÜR ENEO**



„Die VKC-1375 und VKCD-1375 zeigen, was bei Kameras heute alles möglich ist. Gerade sensible Bereiche können mit der VKC-1375 und der VKCD-1375 sehr viel effizienter und zuverlässiger überwacht werden, da das Personal sofort benachrichtigt wird, schlägt eine der **Analysefunktionen** Alarm. Die hohe Auflösung stellt dann sicher, dass auch Details und Gesichter genau erkennbar werden. Bei beiden Kameras kommt der neue Sensor 1/3“ Super-HADII PS 960H CCD von Sony mit mehr aktiven Pixeln zum Einsatz – damit werden echte 650 TV Linien sicher gestellt.“

VIEW WEBCODE

Direkt zu den Produkten mit sämtlichen Spezifikationen:
view129

|| **HERSTELLER** ||



**THE DISPLAY CHOICE
OF PROFESSIONALS™**

Sehen Sie was jetzt passiert, und nicht die Geister der Vergangenheit.

AG Neovo SX und RX-Serie Security Displays verfügen jetzt über die "Anti-Burn-In" Technologie zur Vorbeugung des gefürchteten Einbrenn-Effektes.



Security Displays - an 7 Tagen die Woche im 24-Stunden Betrieb - zeigen häufig den gefürchteten Einbrenn-Effekt. Dieser beeinträchtigt nicht nur drastisch die Qualität der Überwachung sondern verkürzt auch die Lebensdauer des Displays. Displays der AG Neovo SX und RX-Serie erlauben den uneingeschränkten Rund-um-die-Uhr Betrieb ohne Angst vor eingebrennten "Geisterbildern". "Anti-Burn-In" Technologie sichert so Ihr Überwachungsumfeld und Ihre Investition.

Exklusiv bei AG Neovo Displays >



Zum Einbrenn-Effekt kommt es durch dauerhafte Anzeige statischer Bildinhalte auf einem LCD-Panel.



Beim Wechsel des Signal-Eingangs oder der Kameraperspektive verbleiben vorherige Bildinhalte als "Geisterbilder" sichtbar und beeinträchtigen eine effektive visuelle Überwachung.

Displays der AG Neovo SX und RX-Serie mit "Anti-Burn-In" Technologie bieten außerdem:

- > NeoV Glastechnologie
- > BNC, DVI, und D-Sub Signaleingänge
- > erhältlich in 15", 17", 19" sowie in 19" und 22" Widescreen



||| INTERVIEW MIT AXIS GESCHÄFTSFÜHRER EDWIN ROOBOL

Seit dem 01. Januar 2009 ist Edwin Roobol der neue Geschäftsführer der Axis Communications für die Märkte Deutschland, Österreich, die Schweiz, die Niederlande und Zentral-Osteuropa. In seiner Position verantwortet er Strategie und Geschäftsentwicklung des Unternehmens in diesen wichtigen Schlüsselmärkten. Unser Redaktionsteam hatte Gelegenheit, mit Edwin Roobol über seine Ziele und die Unternehmensaktivitäten der Axis Communications zu sprechen.

||||| Edwin Roobol ist bei Axis verantwortlich für die wichtigen Märkte Deutschland, Schweiz, Österreich, Niederlande und Zentral-Osteuropa. Schon vorher gehörte er zum EMEA Management Team von Axis Communications und widmete sich lange Zeit dem Bereich der Netzwerk-Videotechnik. Den engen Kontakt zu Kollegen in anderen Ländern und Regionen nutzt er, um Trends zu überschauen, Maßnahmen zu ergreifen und schneller zu reagieren. |||||||

VIEW: Herr Roobol, Axis Communications ist weltweiter Marktführer im Bereich Netzwerk-Videotechnologie. Wie gelingt es Ihrem Unternehmen, seine Position als Marktführer erfolgreich zu behaupten?

EDWIN ROOBOL: ○ Einer der Gründe dafür, dass Axis Communications seine Position erreichen konnte, ist unsere „Go-to-market“-Strategie, die wir seit unserem Start vor 25 Jahren verfolgen. Wir arbeiten mit einem so genannten „2-Stufen-Modell“, d.h. wir beliefern den Markt über Distributoren an den Handel, verkaufen nie direkt an den Endverbraucher. An diesem Modell halten wir fest, auch in schwierigeren Zeiten. Außerdem arbeiten wir mit einer offenen Produktarchitektur, die es ermöglicht, unsere Netzwerk-Videoprodukte ganz einfach in unterschiedlichste Applikationen zu integrieren. Hiermit treffen wir die Anforderungen des Marktes.

Ein anderer Grundpfeiler unseres Erfolges ist das breite Produktangebot, angefangen von kostengünstigen Innen-Kameras, über eine große Bandbreite an Domekameras bis hin zu modernsten PTZ-Kameras und Video-Encodern, die es ermöglichen, analoge Kameras in ein digitales Überwachungssystem zu integrieren. Zurzeit bringen wir eine neue Produktgeneration mit einem in unserem Hause entwickelten Kompressionschip ARTPEC-3 heraus. Die Entwicklung des Chips im eigenen Hause hatte natürlich den großen Vorteil, dass wir diesen speziell für die Netzwerk-Video-Überwachung auslegen konnten. Dadurch ist es uns möglich, neue Produkte in HDTV-Qualität herauszubringen, die mit einer hohen HD-Video Auflösung von 1920x1080 Pixeln (SMPT E Standard: Society of Motion Picture and Television Engineers), einer hohen Farbwiedergabe und voller Bildwiederholfrequenz von 25 Bildern pro Sekunde arbeiten – wie z.B. Axis Q1755.

Zusammenfassend: Wir glauben daran, dass wir unsere Marktposition durch kontinuierliche Produkt- und Technologieentwicklung und ein klares Geschäftsmodell sichern können. Unterstützt wird der Erfolg unserer Maßnahmen durch unser qualifiziertes Mitarbeiterteam und eine konsequente Verfolgung unserer Ziele. □

VIEW: Axis ist bekannt als wichtiger Impulsgeber für neue Technologien im Bereich der Sicherheits- und Fernüberwachung und maßgeblich an deren Fortschritt beteiligt. Welche Technologietrends sehen Sie im Security-Markt?

EDWIN ROOBOL: ○ Wir erkennen einige Technologietrends und setzen diese in unseren Produkten um. Ein Hauptthema ist die effiziente Kompression für leistungsstarke und erweiterbare Videoüberwachungssysteme. H.264 ist ein Kompressionsstandard für den Endverbrauchermarkt mit einem Volumen von 700 Mrd. US-Dollar. Dieser Kompressionsstandard ermöglicht es, 80 % Netzwerk-Bandbreite und Speicherbedarf einzusparen – ein Vorteil für die Bildauflösung, die sich kontinuierlich weiterentwickelt (denken Sie an HDTV).

Ein weiterer Trend ist darin zu sehen, dass IP-Netzwerke zunehmend in der Lage sind, den stetig steigenden Datenverkehr effizient zu verarbeiten. Man vermutet, dass 80 % des Internetverkehrs aus Video und Videostreaming bestehen (genannt sei hier nur YouTube). Geräteanbieter werden daher permanent Effizienz, Geschwindigkeit und Sicherheit des Netzwerkverkehrs erhöhen.

Axis Communications, Bosch Security Systems und Sony Corporation haben im Mai 2008 die Initiative ONVIF (<http://www.onvif.org/>) ins Leben gerufen. Bis heute hat ONVIF rund 100 Mitglieder und wächst kontinuierlich. Die Initiative strebt einen weltweiten Standard für den Videoüberwachungsmarkt an. Erstens zur Standardisierung der Kommunikation zwischen Netzwerk-Videogeräten. Zweitens zur Interfunktionsfähigkeit zwischen Netzwerk-Videoprodukten unabhängig vom Hersteller. Sehr wichtig ist, dass ONVIF offen für alle Unternehmen und Organisationen ist.

Und zu guter Letzt gibt es einen Marktbedarf an Fertiggeräten für den Außenbereich. Axis Communications bringt eine breite Vielfalt an neuen Produkten auf den Markt, die mit sogenannten „Out of the box“-Kameras, wie die Axis Q6032-E und die Axis P33 Netzwerk-kamera, einfach zu installieren sind. □



|||||

Wir beliefern den Markt über Distributoren an den Handel, verkaufen nie direkt an den Endverbraucher. An diesem Modell halten wir fest, auch in schwierigeren Zeiten.

|||||

»» **VIEW:** Wie erfolgreich ist die Umsetzung des ehrgeizigen Axis-Partnerprogramms bislang verlaufen?

EDWIN ROOBOL: ○ Wie bereits erwähnt, ist unser „Go-to-market“-Modell maßgeblich für unseren Erfolg. Es ist uns gelungen, viele Partnerschaften zu begründen, für die Qualität ein wichtigeres Kriterium ist als Quantität. Unsere Partner haben Zugang zu einer kompletten Palette an Tools, spezifischen Partnerseiten und weiteren Einrichtungen wie die Axis Communications Academy, haben Zugriff auf jegliches Informationsmaterial und können vom Demokamera-Programm Gebrauch machen. □

VIEW: Die unternehmenseigene Axis Communications Academy offeriert Ihren Partnern aus den Bereichen Handel, Systemintegration und Distribution vielfältige themenspezifische Schulungen zur Netzwerk-Videotechnik. Welche Schwerpunktthemen werden in diesen Seminaren behandelt?

EDWIN ROOBOL: ○ Die Inhalte unserer Academy-Schulungen durchlaufen die gleichen Entwicklungen wie unser Netzwerk-Videoportfolio. Unser Trainer Jörg Rech aktualisiert die Seminarinhalte laufend, um auch die neuesten Technologien mit aufzunehmen. Die Hauptthemen der Schulungen beziehen sich auf Aspekte der Netzwerktechnologie,ameratechnologie und Kompressionstechnologie sowie auf deren Auswirkungen auf die Netzwerklast und die Speicheranforderungen. Die Axis Communications Academy ist so flexibel, dass sie den Schwerpunkt auf die jeweiligen Seminarteilnehmer zuschneiden kann. Das heißt, dass Herr Rech dieameratechnologie mehr in den Mittelpunkt rücken kann, wenn innerhalb seiner Zuhörerschaft ein größeres Interesse an dieser Thematik besteht. Es gibt einen guten Mix aus Theorie und Praxis, die Grundlage bildet ein aktueller Fall aus dem Tätigkeitsfeld des Kunden. □

VIEW: Welche persönlichen Ziele haben Sie sich für Ihren Vertriebsbereich gesetzt?

EDWIN ROOBOL: ○ Es ist großartig zu sehen, welche Bedeutung die Erfindung der Netzwerkkamera durch Martin Gren (einer unserer Gründer) in den letzten Jahren für die Industrie hatte. Mein Ziel ist es, den Erfolg von Axis in der Region fortzuführen und das Unternehmen und sein Team auf der in den letzten Jahren gelegten Basis weiter wachsen zu lassen. □

VIEW: Was schätzt Axis besonders an der Distribution über den Partner Videor?

EDWIN ROOBOL: ○ Am meisten schätze ich daran, dass ich die Zusammenarbeit als eine wirkliche Partnerschaft erlebe. Videor ist sehr engagiert und hat eine tiefe Marktkenntnis rund um das Thema Video. Hinzu kommen die lang etablierten Kontakte von Videor im Markt. Unsere Unternehmenskultur ähnelt sich, und Videor hat das Potenzial, das in der Zukunft der Netzwerk-Videoüberwachung steckt, klar erkannt. Der offene Dialog, den wir über unsere gemeinsame Strategie führen, zeichnet unsere Zusammenarbeit über die vergangenen Jahre aus. Ich freue mich sehr, dass wir eine so gute und vertrauenswürdige Zusammenarbeit haben, die auf allen Ebenen gelebt wird. □

VIEW: Bei aller Verantwortung, die Sie in Ihrer Position tragen, und dem damit verbundenen Zeitaufwand bleibt sicherlich oft wenig Freizeit für den privaten Ausgleich. Haben Sie noch genügend Raum für Hobbies, und wobei finden Sie angemessene Erholung von den vielseitigen beruflichen Herausforderungen?

EDWIN ROOBOL: ○ Tatsächlich gibt es keinen Moment, in dem ich nicht beschäftigt bin; aber es gibt Zeit für andere Aktivitäten. Ich bin Ende Dezember 2008 mit meiner Familie von Holland nach München gezogen, und hauptsächlich nutze ich meine Freizeit, um die Umgebung und ihre Natur zu entdecken. Es ist für mich großartig, die Kultur der Region und auch die Kultur ihrer Bewohner kennenzulernen. □

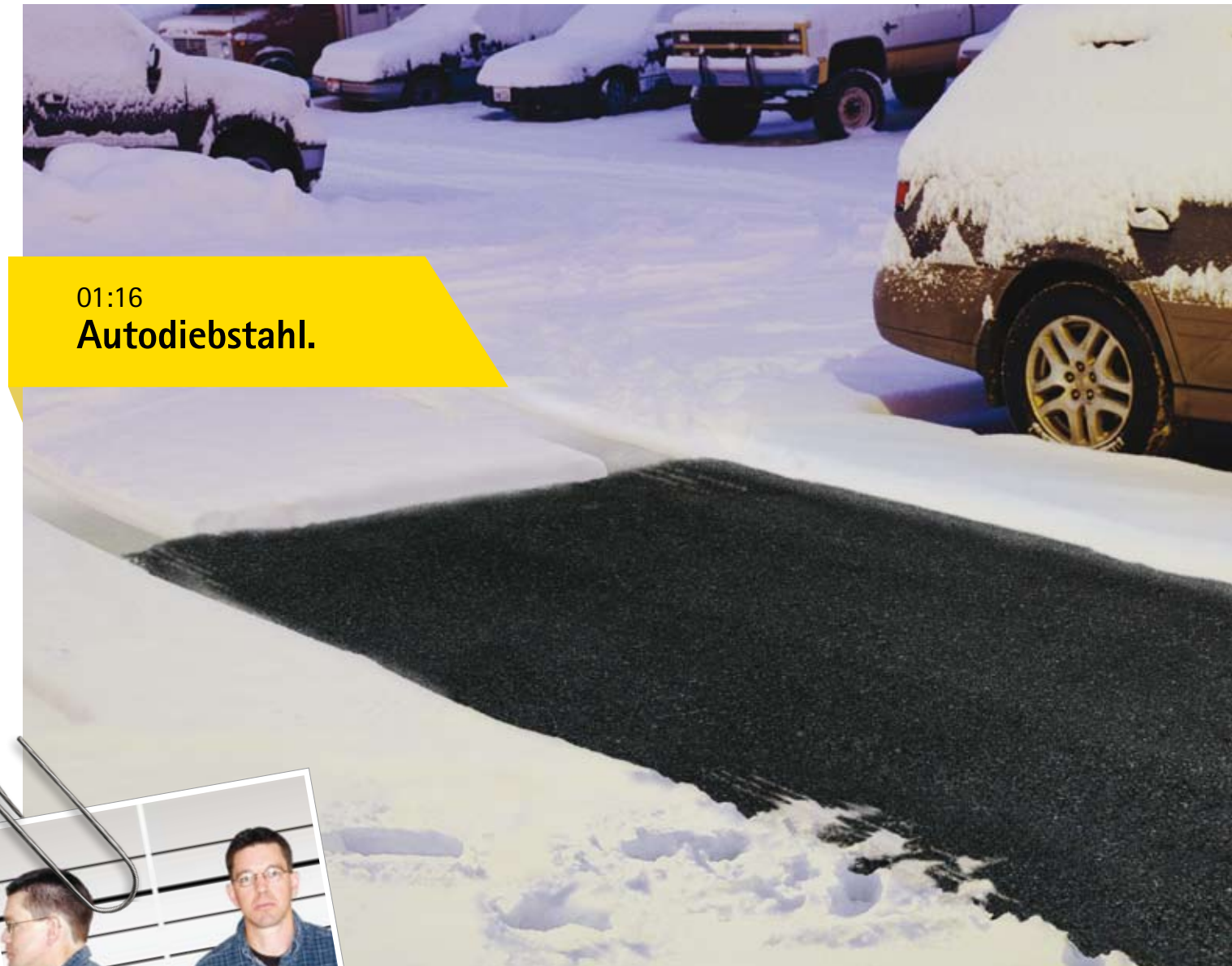
VIEW WEBCODE

Über unser Formular können Sie bis Ende Januar 2010 Ihre Frage an Edwin Roobol stellen:

view130

HERSTELLER

AXIS
COMMUNICATIONS



01:16

Autodiebstahl.

02:10
VERHAFTET

Eine effektive Außenbereichs-Videoüberwachung schützt Ihr wertvolles Eigentum, macht Sie auf unerwartete Ereignisse aufmerksam und kann entsprechend darauf reagieren. Diese Kameras sind oft starken Schneefällen, Regen und Wind ausgesetzt und müssen dennoch hochwertige Ergebnisse liefern.

Axis Kameras für den Außenbereich sind extrem einfach zu installieren, was wertvolle Zeit spart und Wartungskosten verringert.

Die Kameras halten extremen Wetterbedingungen stand und liefern eine herausragende Bildqualität, denn Ihr Überwachungssystem muss beste Ergebnisse hinsichtlich klarer und deutlicher Videobilder liefern – auch in den rauesten Umgebungen.

Machen Sie sich ein Bild von Axis. Seien Sie einen Schritt voraus. Weitere Informationen auf www.axis.com/outdoor



AXIS P33 Netzwerk-Kamera-Serie: IP66-Gehäuse, Tag/Nacht-Funktion, WDR (wide dynamic range), H.264, Power over Ethernet, HDTV Bildqualität, Remote Zoom und Fokus und vieles mehr.

AXIS
COMMUNICATIONS

Security
Distribution
Partner:



Tel.: +49 60 74/888-300
eMail: security@videor.com
www.videor.com



POLO & BENTLEY

PROJEKTBERICHT: AIMETIS SYMPHONY SICHERT VW WERK IN SACHSEN

Bei der Modernisierung des bestehenden Videoüberwachungssystems des VW Fahrzeugwerks in Zwickau setzte die mit der Planung und Beratung beauftragte VST GmbH auf die Software Aimetis Symphony.

POLO, GOLF, PASSAT und Karosserien für PHAETON und BENTLEY - seit 1990 wurden mehr als drei Millionen Volkswagen und neun Millionen Motoren bei der Volkswagen Sachsen GmbH gefertigt. Über 6.000 Mitarbeiter arbeiten im Fahrzeugwerk in Zwickau und produzieren täglich um die 1.100 Fahrzeuge und 3.000 Otto- und Dieselmotoren. Ein modernes Werk, bei dem das Videoüberwachungssystem aber ein wenig in die Jahre gekommen war. „Wir waren auf der Suche nach einem zukunftssicheren, flexiblen System mit größtmöglicher Effizienz und Zuverlässigkeit, das speziell unseren hohen Si-

cherheitsbedürfnissen gerecht wird“, beschreibt der Verantwortliche für IT-Sicherheit und gleichzeitig Projektleiter bei Volkswagen Sachsen die Anforderungen, und er fügt hinzu: „Das intelligente System von Aimetis erfüllte genau diese Anforderungen.“ Denn zum Werk gehört auch ein im Stadtgebiet von Zwickau gelegenes Kundendienstzentrum, in dem neben der Betreuung der firmeneigenen Geschäftsfahrzeuge auch Serienfahrzeuge zu Sondermodellen für Polizei und Rettungskräfte umgerüstet werden. Diesen Standort galt es in das Projekt zu integrieren und besonders zu schützen.

IM FOKUS: DAS ENTFERNT GELEGENE KUNDENDIENSTZENTRUM
Die Beratung und Planung übernahm die VST GmbH, die vor Ort durch die DESA GmbH bei der Realisierung unterstützt wurde. An strategisch wichtigen Punkten wurden Axis Netzwerkkameras installiert, die direkt am Werk die Stellplätze für auslieferungsfertige Fahrzeuge und deren Verladung auf LKWs überwachen. Der Fokus des Gesamtprojektes fiel jedoch auf das entfernt gelegene Kundendienstzentrum. „Wir müssen uns auf eine dauerhafte Bildübertragung verlassen können, auch zum Schutz unserer Kunden, deren Fahrzeuge und unserer Einrichtung. Dank der neuen Videoanlage können wir sogar die Polizei bei der Täterverfolgung mit ausgezeichnetem Bildmaterial unterstützen“, sagt der VW-Projektleiter. Mehrere Axis Tag/Nachtkameras überwachen das komplette Gelände. Intelligente Algorithmen der Aimetis Video Management Software reagieren auf Veränderungen im überwachten Bereich und initiieren festgelegte Folgemaßnahmen.

FLEXIBLES, KOSTENSICHERES SYSTEM
„Das Gesamtsystem ist so leistungsfähig, dass Bewegungen unserer Mitarbeiter und Fahrzeugbewegungen auf dem Gelände nicht zu einer Alarmierung führen. Selbst bei Regen, Schnee und starkem Wind verrichtet das System seine Arbeit ohne Fehlalarme. Die von den Kameras erfassten Bilder werden online in hoher Qualität an die eingerichteten Monitoring-Arbeitsplätze weitergeleitet. Steuerbare, auf Bewegung reagierende und automatisiert nachfahrende Zoom-Kameras sind ein wichtiger Teil des Gesamtsystems. All das erfolgt voll automatisch durch die Aimetis Software.“ Die Bilddaten aus dem Kundendienstzentrum werden archiviert und direkt zum Werkschutz übertragen. Dort läuft auch das gesamte Bildmaterial aus dem Fahrzeugwerk Zwickau auf und kann so von zentraler Stelle stets im Blick behalten werden. „Ein weiterer Vorteil ist die Flexibilität. Das System ist praktisch unbegrenzt erweiterbar. Jede neue Kamera ist sofort integrierbar, eine zugehörige Software-Lizenz entsprechend des Einsatzzweckes vorausgesetzt. Die verwendete Aimetis Client-Software steht kostenlos zur Verfügung, d.h. wir können beliebig viele Videoarbeitsplätze einrichten, ohne dass uns weitere Kosten entstehen“, so der Projektverantwortliche bei VW Sachsen.

VIEW WEBCODE

Links, Whitepaper und Projektbericht im neutralen Layout:

view131

HERSTELLER

TOPSELLER

Die bestverkauften Produkte pro Brand nach Stückzahlen von September bis November 2009.

SX-17	AG neovo
SYMPHONY STD	aimetis
AXIS 216FD	AXIS COMMUNICATIONS
BIP-1300C-DN	BASLER VISION TECHNOLOGIES
VJT-X10SN	BOSCH
DF3000A-DN	Dallmeier
500/FLOOD/830	DERWENT
GLC-1601	eneo
SR-19 8.3HZ	FLIR
YV5X2.7R4B-SA2L	FUJINON FUJIFILM
CG-831PA1V	FUJITSU
S700VT-MST	GE Security
CAMDISC SVR 4	HeiTel
TK-C1480BE	JVC
OBSERVER 3 EPC	netavis
VB31PT	NITEK
NV-2040-EU	NUVO
FTD110DB-SMR	OT Systems
KBD300A	PELCO
RM50-AI-50	rayTEC
FVÜ5802FM/E/WF	SALES MARK
SHC-737P	SAMSUNG
STC-AF66B	SENTECH
SSC-CD45P	SONY
SY110A	Theia
HPV36K1A000B	VIDEOREC

Topseller-Listen nach Produktgruppen

view132

HEADLINES Für die Nachwelt bewahren,,36 Imaging Shortcuts ,,39

IMAGING

14

18

20

22

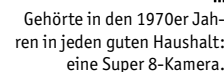
24

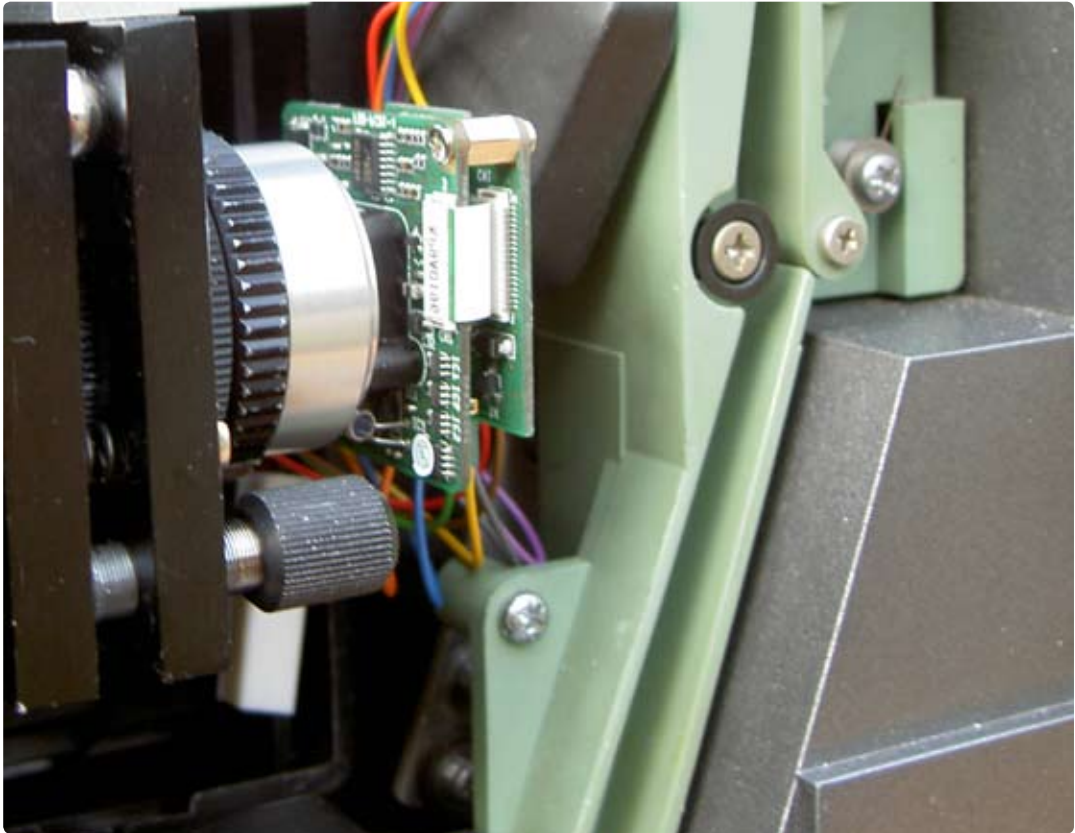
PROJEKTBERICHT: FILM-DIGITAL GMBH SETZT AUF SENTECH KAMERAS

Unzählige betagte Super 8-Filme liegen unbeachtet in Wohnzimmerschränken, Archiven oder auf Dachböden. Sollen die alternden Aufnahmen schließlich einem staunendem Publikum präsentiert werden, dann ist das Material nach vielen Jahren häufig brüchig geworden oder der Projektor nicht mehr startbereit. Nur eine professionelle Digitalisierung des erinnerungssträchtigen Bildmaterials verhindert, dass die Filme und mit ihnen die Erinnerungen verblassen und in Vergessenheit geraten. Die Firma Film-Digital mit Sitz bei Hannover entwickelte zu diesem Zweck ein System, bei dem Sen-tech Miniaturkameras von Videor zum Einsatz kommen. Die Idee entstand während des Studiums: Mit Hilfe hochqualitativen Film-transfers alte Filme digitalisieren und Erin-nerungen für die Nachwelt bewahren. Wenig später arbeitete Film-Digital Gründerin Ul-rike Schmidt zusammen mit dem Bild- und Tontechniker Karl-Heinz Wulff an der Lösung. Er brachte von seiner Tätigkeit für verschie-dene Sendeanstalten und Fernsehprodukti-onsfirmen entsprechende Kenntnisse für die Entwicklung eines Systems mit, das Kunden die Digitalisierung ihrer Super 8-, Normal 8- oder 16 mm-Filme ermöglicht und bereits vorhandene Projektoren oder Camcorder ein-bezieht.

Seinen Ursprung fand das selbst entwickelte Filmtransfersystem in einem ELMO TRV-Super 8 Transferprojektor, der in den 80er Jahren legendären Ruf erlangte. Der Projektor wurde gründlich modifiziert: Die 1/3" CCD-Blockkameras wurden mittels speziellem Adapterobjektiv fest vor dem Objektivschacht des Projektors installiert. Diese Konstruktion ist genau auf das Bildfenster des Projektors angepasst und ermöglicht so eine direkte Abtastung. Gleichzeitig lässt sich das Tempo des Projektors so steuern, dass es mit der Kamera synchron läuft. Die eingesetzten STC-P63CJ Miniatur-Gehäusekameras von Sentech bieten Eigenschaften wie FBAS, Y/C, I2C sowie CS-Mount und werden von Videor seit Vorstellung der Serie erfolgreich vertrieben: Videor arbeitet seit langem mit dem japanischen Hersteller zusammen und hat einen großen Teil der mehr als 500 Artikel umfassenden Produktpalette im Programm, darunter Platinen- und Gehäusekameras, USB-Kameras, CamaraLink®- sowie Autofokus-Kameras.

Herkömmlichen projektionsbasierten Abtastsystemen, die mit Umlenkspiegeln,





Die Kameras wurden mittels speziellem Adapterobjektiv fest vor dem Objektivschacht des Projektors installiert und ermöglichen so eine direkte Abtastung.

»» Glasscheiben oder Wendeprismen arbeiten, ist das Direktabtastungssystem in Schärfe, Ausleuchtung und Farbqualität weit überlegen. Denn während des Filmtransfers lassen sich eventuell unter- oder überbelichtete Partien dank einer ausgeklügelten Helligkeitssteuerung sofort ausgleichen. Die eigens entwickelte LED-Beleuchtung ist in verschiedenen Farbtemperaturen und Lichtstärken erhältlich und so konstruiert, dass das Licht gleichmäßig auf der gesamten Bildfläche gestreut wird. Dunkle Abschattungen an den Rändern, so genannte „hot spots“, werden auf diese Weise vermieden. Die CCD-Blockkameras sind das Herzstück der Film-Digital-Transfereinheiten. Denn die Miniaturkameras punkten nicht nur mit der Möglichkeit zur Spiegelung, S-VHS/FBAS-Ausgängen und Softwaresteuerung, sondern zugleich mit einem winzigen Format. Da die Vorschau der Captures-Programme häufig nicht ausreicht, empfiehlt sich in den meisten Anwendungsfällen, den S-VHS-Ausgang an eine hochwertige Videoschnittkarte anzuschließen und über den FBAS-Ausgang einen professionel-

len Kontrollmonitor aus dem Studiobereich – beispielsweise den Class 1 Monitor XVM-245W mit 10-bit Panel von TV Logic – anzusteuern.

» **HOHE BENUTZERFREUNDLICHKEIT**

Unterm Strich zeichnet sich das Transfersystem von Film-Digital durch einfache Bedienbarkeit, Flexibilität und unübertroffene Transferqualität aus. Der Anwender spielt das Filmmaterial beim Filmtransfer lediglich im Projektor ab und nimmt an der Kamera einen Weißabgleich vor. Noch in der Testphase ist eine Variante, bei der eine RGB-Farbsteuerung in das Kamera- oder Projektorgehäuse integriert ist. In diesem Fall handelt es sich um die Sentech STC-P63CCS. Die hochauflösende 1/3“ Miniatur-Platinenkamera verfügt neben Y/C und CS-Mount über zahlreiche weitere Vorteile. Besonders erwähnenswert sind dabei ihre Features im Bildbearbeitungsbereich, die die zusätzlich erhältliche Konfigurationssoftware mit Programmierpanel bietet. Mit seiner Benutzerfreundlichkeit ist das System sowohl für Privatkunden als auch für Kunden aus dem professionellen Sektor inte-

ressant. Nicht ohne Grund ist es bei einigen Kunst- und Medienhochschulen, Filmtransferanbietern sowie internationalen TV-Produktionsfirmen im Einsatz, um beispielsweise altes Archivmaterial aus Privatbeständen zu digitalisieren. □

VIEW WEBCODE

Links und Projektbericht im neutralen Layout:
view133

HERSTELLER

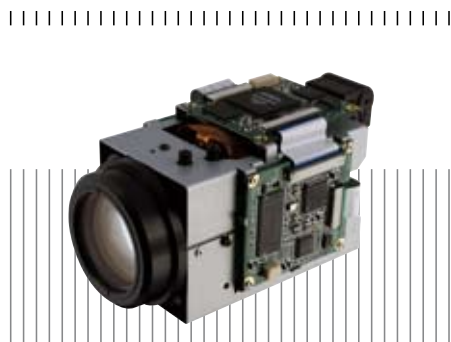
SENTECH

IMAGING SHORTCUTS

KURZMELDUNGEN

In dieser Ausgabe: Autofokus-Kameramodul mit 720p, CameraLink® Kameras mit fünf Megapixeln und USB-Kameras von Sentech.

SENTECH STC-AF133



AUTOFOKUS-KAMERAMODUL

Sentech erweitert seine Autofokus-Kameramodule um die STC-AF133, die das standardisierte HD-Format 720p über eine HDMI-Schnittstelle liefert. Die Kamera bietet sich – aufgrund zahlreicher Zusatzfunktionen – vor allem für den Einsatz in Lesegeräten für Sehbehinderte an.

view134

SENTECH

SENTECH STC-CL SERIE



CAMERALINK® KAMERAS

Sentech hat sein Angebot an CameraLink® Kameras um Modelle mit einer Auflösung von fünf Megapixeln bei einer Vollbildrate von 16fps erweitert. Zur Auswahl stehen Monochrom- und Farb-Varianten, die jeweils mit oder ohne PoCL (Power over CameraLink®) lieferbar sind.

view135

SENTECH

SENTECH USB-KAMERAS

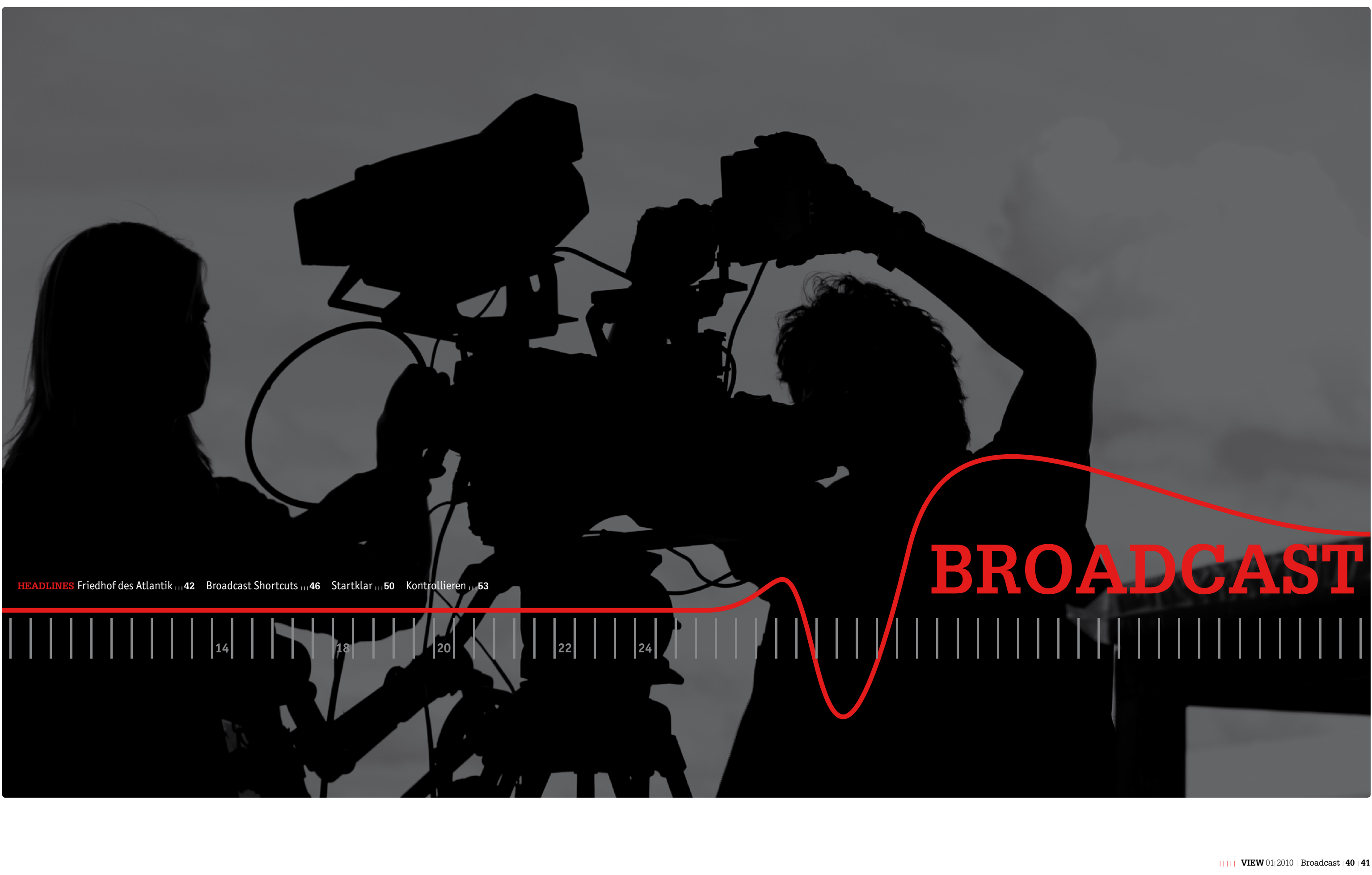


HALCON KOMPATIBEL

Die USB-Kameras von Sentech sind ab sofort mit der Bildverarbeitungsbibliothek HALCON kompatibel. Dank des verriegelten 12-poligen HIROSE-Anschluss und der hardware- und softwaremäßigen Triggermöglichkeiten eignen sich die Kameras nun bestens für Machine Vision Anwendungen.

view136

SENTECH



HEADLINES Friedhof des Atlantik ,,,42 Broadcast Shortcuts ,,,46 Startklar ,,,50 Kontrollieren ,,,53

BROADCAST

14

18

20

22

24

FRIEDHOF DES ATLANTIK

||| PROJEKTBERICHT: AUF DEN SPUREN DER USS MONITOR

Vor der Küste des US-Bundesstaates North Carolina liegt eines der gefährlichsten Seegebiete der Welt. Bei einer Expedition zum ersten Panzerschiff der US-Marine, das dort vor fast 150 Jahren gesunken ist, mussten sich die Sony XDCAM und das Fujinon Ultraweitwinkel HD-Objektiv XS13x3,3BRM den widrigen Verhältnissen stellen.



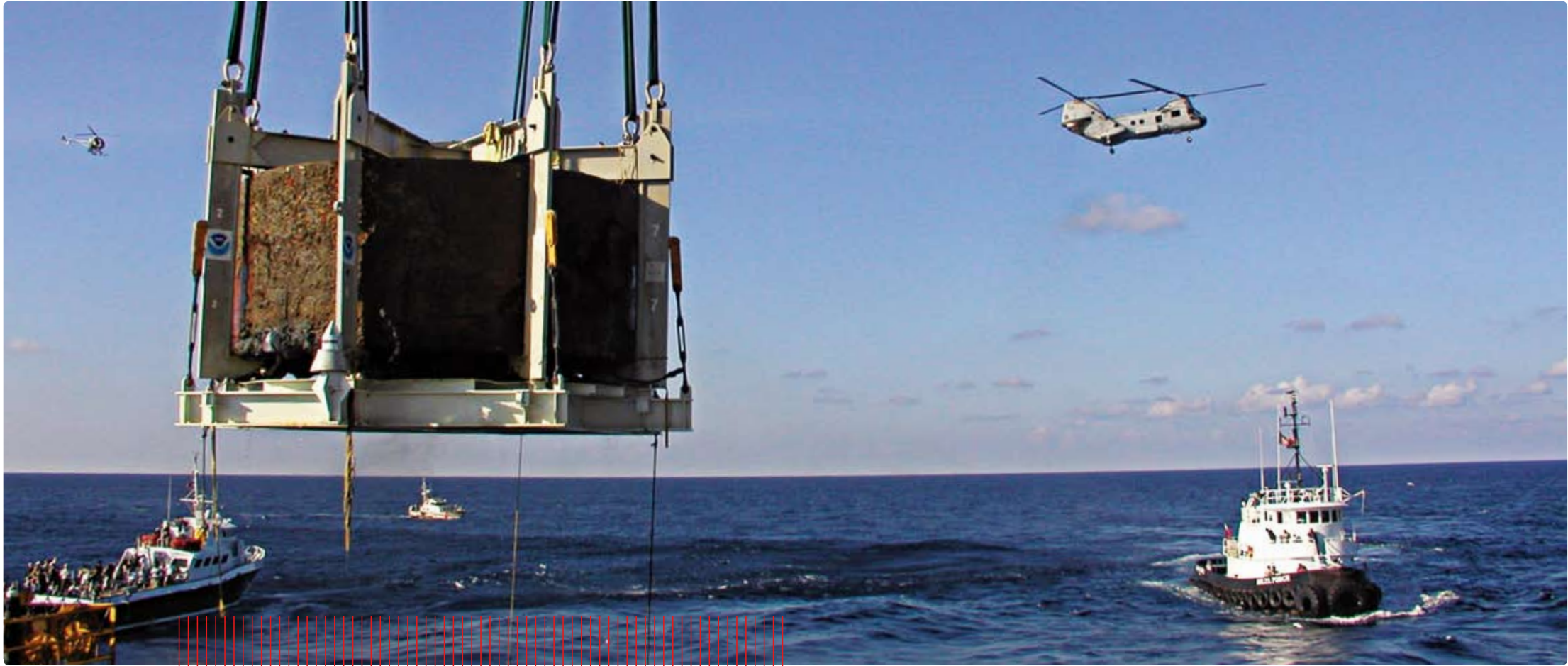
An der Küste des Bundesstaates North Carolina liegt das Cape Hatteras – der südöstlichste Punkt an der Ostküste der USA. Das Gewässer vor der Landzunge ist meist sehr rau, da hier zwei atlantische Hauptströmungen aufeinander treffen: der Labradorstrom, der nach Süden fließt und kalte Wassermassen der Arktis und des Atlantik mit sich führt, und der warme, mächtige Golfstrom, der nach Norden zieht. Da die beiden Wassermassen unterschiedliche Dichten haben, vermischen sie sich nicht einfach – sie kollidieren geradezu. Insbesondere im Winter ist das Seegebiet eines der gefährlichsten der Welt und wird von Seefahrern, aufgrund der zahlreichen Untiefen, Sandbänke und Stürme, auch als „Friedhof des Atlantik“ bezeichnet. Der Meeresboden ist bedeckt mit Wracks – am bekanntesten sind die Überreste der USS Monitor, dem ersten Panzerschiff der US-Marine, die am 31. Dezember 1862 in schwerer See vor Cape Hatteras sank.

EXPEDITION ZUM FRIEDHOF DES ATLANTIK

In Kooperation mit dem National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA) Office und dem Rutgers University Institute of Marine and Coastal Science unternahmen die professionellen Taucher der Deep Explorers eine Expedition zur USS Monitor, die seit fast 150 Jahren in gut 70 Metern Tiefe liegt. Zur Dokumentation der Expedition wurden Videoausschnitte mit dem Titel „Graveyard of the



Die Reste der USS Monitor in 70 Metern Tiefe vor dem US-Bundesstaat North Carolina.
© Photo by Doug Kessling, Monitor Collection, NOAA



Im Jahre 2002 wurden die beiden Geschütze und der Geschützturm der USS Monitor geborgen. © US Navy Photo, Monitor Collection, NOAA

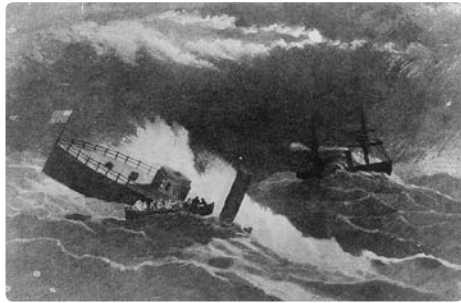
Atlantic“ (dt.: Friedhof des Atlantik) bereits während des Projekts auf der Website des NOAA gepostet. Für sämtliche Aufnahmen über Wasser kamen eine Sony PDW F350 XDCAM und das Fujinon Ultra-Weitwinkel HD-Objektiv XS13x3,3BRM zum Einsatz: für Interviews, Aufnahmen der Taucher an Bord des Expeditionsbootes, von Wissenschaftlern bei ihrer Forschungsarbeit und für das Einfangen des maritimen Lebensraums. Für die Unterwasseraufnahmen verwendeten die Taucher einen Sony HVR-Z7U HDV Camcorder in einem Amphibico-Gehäuse. Das Material wurde vor Ort mit einer Kombination aus Apple Final Cut Pro und einer PC-basierten Version von Adobe Premiere Pro CS3 bearbeitet.

„**VON DER BILDQUALITÄT BEGEISTERT**“
„Das Publikum, das sich für Natur-Dokumentationen interessiert, erwartet herausragendes Bildmaterial. Die XDCAM mit dem Fujinon XS13x3,3BRM Objektiv lieferte atemberaubende Aufnahmen“, sagt Dan Crowell, Executive Producer bei den Deep Explorers. „Als wir mit den Dreharbeiten anfangen, waren wir sofort von der Bildqualität begeistert: Die ultra-scharfe Fujinon-Optik lieferte brillante Ergebnisse. Abgesehen davon hatte die leichtgewichtige Optik auch keine Schwierigkeiten bei schlechten und wechselnden Lichtverhältnissen.“

Die Filmaufnahmen dokumentierten die Herausforderungen, denen sich die Crew 26 Kilometer vor der Küste von North Carolina stellen musste. Während der Produktion, so Crowell, seien die Bedingungen weit davon entfernt gewesen, ideal zu sein. Im Gegenteil: Die Verhältnisse seien so tückisch gewesen, dass Tauchgänge zum Wrack zum Teil nicht möglich waren: „Wenn wir nicht tauchen konnten, mussten wir das Beste aus unseren Überwasseraufnahmen machen“, erklärt Crowell. „Das Wetter war die meiste Zeit der Woche ein Hindernis, so dass die Aufnahmen mit dem Fujinon-Objektiv in den Vordergrund traten.“ Bei einer Größe von nur 4,5 x 2,5 Metern hätte auch der zur Verfügung stehende Platz auf dem Boot zu einem Hindernis werden können, aber das Ultraweitwinkel-Objektiv war dazu in der Lage, die Handlung vollständig einzufangen. „Das Fujinon XS13x3,3BRM erlaubte uns, auf einem relativ kleinen Boot zu filmen und es gleichzeitig größer erscheinen zu lassen“, sagt Crowell. „Wir haben äußerst positive Rückmeldungen von Zuschauern bekommen, aber auch von Leuten, die mit uns auf dem Boot waren.“

USS Monitor

GESCHICHTE EINES SCHIFFES



Die USS Monitor wurde während des Amerikanischen Bürgerkrieges für die Marine der Nordstaaten gebaut und lief am 30. Januar 1862 vom Stapel. Das Schiff wurde von einer Dampfmaschine angetrieben und besaß, abgesehen von einem Fahrstand am Bug, dem Schornstein und einem Geschützturm, keine Aufbauten. Aufgrund ihres äußerst geringen

Freibords war die 52 Meter lange und 987 Tonnen schwere USS Monitor nur bedingt seetauglich. So wurde das Deck bereits beimäßigem Seegang von Wellen überspült. Kein Jahr nach ihrer Fertigstellung sank die Monitor, während ihrer Verlegung nach Charleston, vor Cape Hatteras. 16 Mann der insgesamt 52 Mann starken Besatzung kamen ums Leben. Trotz ihrer kurzen Einsatzdauer und des nicht wirklich überzeugenden Konzepts wurde der Name der Monitor zum Begriff für einen ganzen Schiffstyp: So wurden alle Schiffe mit schwerer Bewaffnung, die primär als schwimmende Plattformen zur Küstenverteidigung eingesetzt werden, als „Monitors“ bezeichnet.

XS13X3,3BRM



- XDCAM HD Ultraweitwinkel Objektiv
- F1,4 / 3,3-43 mm, 13-fach Zoom (1/2“)
- Digi Power-Technologie
- Hochauflösend
- Innenfokussierung
- Fujinon G0-Technologie
- Für Sony-Kameras (TwoHotShoe-Anschluss)
- Quickzoom und Cruise Zoom
- One Shot Preset
- Zoombereich vorwählbar (Zoom Limit)
- Serielle Schnittstelle

VIEW WEBCODE

Weitere Fotos und Links zum Thema:
view137

HERSTELLER

FUJINON
FUJIFILM

BROADCAST SHORTCUTS

||| KURZMELDUNGEN

Neuigkeiten rund um die Produkte und Unternehmen der Broadcast-Branche. In dieser Ausgabe: Monitore von TVLogic, Multiviewer von Axon, Disks von Fujifilm, Objektive von Fujinon und Zubehör von Formatt, Chrosziel, PAG und Phylion.

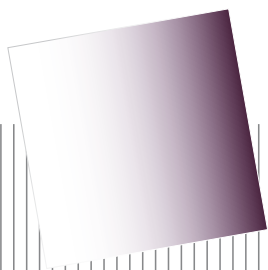
FUJIFILM PD711



XDCAM DISK
Die wieder beschreibbaren Professional Disks XDCAM haben eine Speicherkapazität von 23,3GB und 50GB. Sie verfügen über Transferraten von bis zu 172Mbps und haben eine Lebensdauer von etwa einer Million Lesezyklen. Ihre Aufnahmedauer erreicht bis zu 85 Minuten (DVCAM).



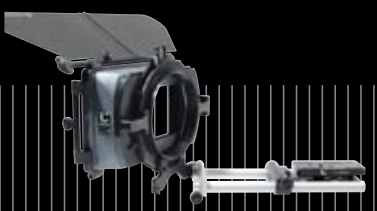
CONTRAST FILTER



FORMATT FILTER
Formatt stellt die Produktion seiner drei Millimeter Filter mit Rahmen ein und stellt auf rahmenlose vier Millimeter Filter um. Gleichzeitig erweitert das britische Unternehmen sein Sortiment um hochleistungsfähige High Definition Glasfilter für Film-, Video- und Fernsehkameras.



450R2-HPXWKIT



CHROSZIEL WEITWINKEL-KIT
Mit dem 450R2-HPXWKit liefert Chrosziel ein Weitwinkel-Kit für die Panasonic HPX300 bestehend aus einer 450-R2 MatteBox mit Maske 16:9 für Standardoptik, French Flag, Montagestangen für zusätzliche Seitenflügel sowie zwei drehbaren Filterhaltern, Leichtstütze und Adapterring.



PAGLIGHT LED



KAMERALICHT
Das Kameralicht gehört zu den flexibelsten Systemen am Markt. Es arbeitet mit Tageslicht ARC-Brennern, Halogen- und LED-Lichtsystemen, so dass die perfekte Wahl für die jeweilige Situation getroffen werden kann. Über den LED Dimmer erfolgt die stufenlose Anpassung der Leuchtstärke.



PHYLION PL-1680A



LADEGERÄT
Mit dem PL-16080A bietet Phylion ein besonders preiswertes 2-Kanal Ladegerät mit Netzteil für V-Mount Akkus. Das Lithium-Ionen Ladegerät ist sehr leicht und eignet sich daher auch hervorragend für den mobilen Einsatz, zum Beispiel zusammen mit dem TVLogic Monitor LVM-071.



TVLOGIC LVM-071 SPK



HIGH DEFINITION MONITOR PAKET
Der LVM-071 ist der Monitor für den mobilen Einsatz. In zwei unterschiedlichen Paketen ist er ab sofort im Verbund mit dem Akku-Set BP-2000D und dem Ladegerät PL-1680B von Phylion mit erheblichem Preisvorteil erhältlich: Das Bundle LVM-071 SPK3L enthält drei Monitore, drei Ladegeräte und sechs Akkus. Das Paket LVM-071 SPK5L beinhaltet fünf Monitore, fünf Ladegeräte und zehn Akkus. Der LVM-071 eignet sich zur Darstellung aller gängigen HD- und SD-Signale und verfügt über analoge und HD-/SD-SDI-Eingänge mit aktivem Durchschleif-Ausgang (HD-SDI) sowie über einen DVI-I-Eingang. Embedded Audio oder ein externes analoges Stereosignal lässt sich über den internen Lautsprecher wiedergeben. Über ein integriertes Waveform Display und ein Vektorskop können darüber hinaus Farbe und Bildqualität auch ohne externe Messgeräte kontrolliert werden.



AXON SYNVIEW



MULTIVIEWER

Das Axon Multiviewer Komplettsystem ist in verschiedenen Ausbaustufen erhältlich und natürlich auch mit der modularen Synapse Produktrange kompatibel. Es ist somit eine äußerst flexible Lösung, die auf bis zu 72 Eingänge skaliert werden kann und für den 3Gb/s Betrieb gerüstet ist.

view144

AXON

TVLOGIC XVM-245W



HIGH DEFINITION MONITORE

Speziell für farbkritische Anwendungen entwickelt: der Klasse 1 Monitor von TVLogic XVM-245W. Ausgestattet mit einem nativen 10bit LCD Panel und einer 3D LUT ist farbechte Wiedergabe garantiert. Die Gammakurve lässt sich in 0,1er Schritten in einem Bereich von 1,0 bis 3,0 einstellen.

view145

TVlogic



FUJINON ZA-SERIE

BROADCAST-OBJEKTIVE

Das Standard- und Weitwinkelobjektiv der ZA-Serie bietet Fujinon nun auch ohne zuschaltbaren Extender an. Dies reduziert den Preis der ohnehin schon kostengünstigen Optiken noch zusätzlich und macht sie, zum Beispiel für den Einsatz mit der Sony PDW-350 oder Panasonic HPX-500, fast konkurrenzlos. Das ZA17x7.6 ist ein Standard-HD-ENG-Objektiv mit einer Brennweite von 7,6 bis 130mm. Die maximale Blendenöffnung beträgt 1:1,8 im Bereich von 7,6 bis 102mm und 1:2,3 bei 130mm. Das ZA12x4.5BE ist ein Weitwinkel-

HD-Objektiv mit einer Brennweite von 4,5 bis 54mm. Die maximale Blendenöffnung beträgt 1:1,8 im Bereich von 4,5 bis 41mm und 1:2,4 bei 54mm. Bei der Entwicklung der Optiken wurde eng mit Kameraherstellern zusammengearbeitet, um die Objektive exakt auf die Bedürfnisse der Benutzer zuzuschneiden.

view146

FUJINON
FUJIFILM

Passen immer

Ultrakompakte
HDTV Kameras
für knifflige
Produktionen



Sie sind gerade einmal 13 Zentimeter lang, 350 Gramm schwer und die ideale Wahl für den BROADCAST Außeneinsatz. Sei es als Torkamera beim Fußball oder als Netzkamera beim Volleyball: Die modularen HDTV Kameras von easylook system lassen sich rasch auf die jeweilige Aufnahmesituation einstellen. Und das bei voller HD-Auflösung.



Dabei brauchen sie den Vergleich mit den großen HD BROADCAST Kameras in punkto Bildqualität nicht zu scheuen. Eine breite Palette an Objektiven, von Standard BROADCAST HD Optiken bis zu kleinsten HD-fähigen C-Mount Optiken ab 2,8 mm Brennweite, unterstützt die universellen Anwendungsmöglichkeiten. Dank der großen Auswahl an Accessoires wie kompakte HD Flash Rekorder, Cine PL-Mount, Schärfenzeheinrichtungen und Kompendien eignen sie sich auch für die digitale Cinematographie.

www.easylooksystem.de

easylook
system

Mit dem Beginn der olympischen Winterspiele in Vancouver starten die öffentlich-rechtlichen Fernsehsender den Regelbetrieb im HD-Format. Auch wenn anfangs nur ein Teil der Sendungen im hochaufgelösten Format ausgestrahlt wird, so wird der Anteil in den kommenden Jahren doch stetig zunehmen. Sämtliche technische Neuanschaffungen werden daher ausschließlich auf das High Definition Format ausgerichtet. So auch beim neuen „Übertragungswagen 1“ des Norddeutschen Rundfunks. Mit an Bord sind Fujinon-Optiken.

„Beckmann“, „PANORAMA“, „Anne Will“, „Großstadtrevier“ und natürlich die „Tagesschau“, die jeden Abend mehr als neun Millionen Zuschauer erreicht – vom NDR produzierte Sendungen erreichen hohe Quoten. Insgesamt trägt der NDR 17,6 % zu den Programminhalten der ARD bei und liegt damit nach dem WDR und dem SWR auf Platz 3. Darüber hinaus ist der NDR verantwortlich für die deutsche Beteiligung am Eurovision Song Contest und somit für eine der größten internationalen Medienveranstaltungen. Da liegt es auf der Hand, dass sich der NDR auf den bevorstehenden Start der HDTV-Übertragung im Februar 2010 vorbereiten muss. Denn auch nach den Olympischen Spielen wird der HDTV-Betrieb bei der ARD und dem ZDF natürlich fortgeführt. Der Schwerpunkt der HD-Übertragungen wird bei der ARD vorerst auf dem Kulturprogramm Eins Festival und auf Sportübertragungen zur Hauptsendezeit liegen. Alle anderen Sendungen werden aus der Standardauflösung hochskaliert. Bis zum Jahr 2012 sollen dann 35 Prozent der Programme im Ersten im hochaufgelösten

Format gesendet werden. Der Start des HDTV-Regelbetriebes ist wie geplant im Ausstrahlungsstandard 720p/50 vorgesehen. Dazu Hans-Georg Lorfing, Leiter Außenübertragung-Fernsehen beim NDR: „Eine komplette Umstellung unserer Produktionstechnik auf HDTV wird voraussichtlich noch bis mindestens 2016 dauern, für eine Ausstrahlung des NDR-Fernsehens und der Landesprogramme in HD gibt es derzeit noch keine Zeitplanung. Aber natürlich muss unsere Aufzeichnungs- und Übertragungstechnik Schritt für Schritt im Rahmen der geplanten Ersatzinvestitionen für das Format modernisiert werden. Dies betrifft zum Beispiel die Ausstattung des Übertragungswagen 1.“

ROLLENDES FERNSEHSTUDIO
Der neue Übertragungswagen 1 wurde am 6. November 2009 offiziell in Betrieb genommen. Modernste professionelle Audio-, Bild- undameratechnik garantiert zuverlässige und qualitativ hochwertige Übertragungen im HD- oder SD-Format, egal ob es sich um Unterhaltungs- oder Themenshows, >>>



Abschied vom Halbbild

IIII JÖRG FÖRSTER – VERTRIEBSLEITER FÜR DEN BROADCAST-BEREICH BEI VIDEOR



„Halbbilder im Fernsehen werden in ein paar Jahren der Vergangenheit angehören: Der Startschuss für die HDTV-Übertragung ist endlich gefallen, wenn auch erst einmal im 720p/50-Format. Mit dem Übertragungswagen 1 gehört der NDR mit zu den ersten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, die mit eigenem Übertragungswagen mobil in HD produzieren können. Die weiteren Sender werden folgen – bereits Anfang nächsten Jahres wird der Übertragungswagen FÜ 1 des Bayerischen Rundfunks seinen Betrieb aufnehmen. Auch hier gehören Fujinon-Objektive zur Ausstattung. Kein Wunder: Mit der hohen optischen Qualität, der optionalen Garantieverlängerung auf drei Jahre und dem hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis hat Fujinon sein Angebot konsequent auf die Anforderungen des HD-Marktes ausgerichtet. Hinzu kommen Innovationen, wie zum Beispiel die volle Unterstützung der Objektive von Kamerasoftware zum Ausgleich von chromatischen Aberrationen. Im Februar 2010 werden sich dann auch die Zuschauer (unbewusst) von der Leistungsfähigkeit der Fujinon HD-Objektive überzeugen können, wenn auf ihren HD-Ready oder Full-HD TFTs die hochaufgelösten Bilder aus Vancouver über Satellit bzw. digitale Kabelanschlüsse eintreffen.“

Der Übertragungs Wagen 1 des NDR. © NDR



Das HA27x6.5BESM kommt beim Übertragungswagen 1 des NDR mit Grass Valley LDK 4000 Elite HD-Kameras zum Einsatz.

⌂ Konzerte, Sportereignisse, Events oder politische Großberichterstattungen handelt. „Ein Übertragungswagen ist ein vollständiges rollendes Fernsehstudio und universell einsetzbar“, sagt Hans-Georg Lorfing. „Auf dem Ü1 wurden 14 Funktionsarbeitsplätze eingerichtet, sieben Mitarbeiter gehören zur festen Technik-Besatzung, bei einer großen Produktion kann aber durchaus ein Produktionsstab von 50 bis 60 Personen zusammenkommen.“ Neben Kreuzschienen, Video- und Audiomischern gehören zur Ausstattung des Übertragungswagens 14 Monitore in 42“ Größe und drei Klasse 1 Monitore mit einer Bildschirmdiagonalen von 23“. Auch zwei EVS-Slow-Motion-Server und ein Avid-Schnittsystem gehören zur eingesetzten Technik. Zum Auffangen der Bilder kommen bis zu 10 LDK 4000 Elite HD-Kameras inklusive zweier drahtloser LDK-Kamerasysteme von Grass Valley und HD-Optiken von Fujinon zum Einsatz: HA27x6,5BESM, HA13x4,5BERD und HA16x6,3BERD.

☐ **ECHE ALLESKÖNNER**
Das HA27x6.5BESM, das zum Beispiel auch der MDR zur Produktion seiner Magazinsendungen wie „MDR um Zwölf“ verwendet, ist ein vielfältig einsetzbares Objektiv, das sich sowohl für Studio- als auch mobile Applikationen bestens eignet. Die hohe Lichtstärke von F1.5 erlaubt den Einsatz auch bei schlechten Lichtverhältnissen. Auch die HA13x4,5BERD und HA16x6,3BERD Optiken sind echte Alleskönner und decken zahlreiche mögliche Anwendungsgebiete ab: von Close-ups bis zu weit entfernten Objekten lassen sich sämtliche Situationen flexibel einfangen. Alle Fujinon-Optiken wurden speziell für den HD-Einsatz entwickelt.

☐ **BESTENS VORBEREITET AUF HDTV**
Mit dem Übertragungswagen 1 ist der NDR bestens auf die bevorstehende Umstellung auf das HDTV-Format vorbereitet. „Die ersten Sendungen, die wir mit dem Ü 1 aufzeichnen werden“, sagt Hans-Georg Lorfing, „sind z.B. *Lieder zum Advent* mit Stefan Gwildis, *Das un-*

glaubliche Quiz der Tiere und der deutsche Beitrag zum Eurovision Song Contest, bei dem wir vor und nach der Übernahme des EBU-Weltbildes aus Oslo live vom Hamburger Spielbudenplatz aus senden werden. Aber auch in Vancouver unter der Federführung des MDR und bei der Fußball-Weltmeisterschaft in Süd-Afrika unter der Federführung des SWR werden wir mit unseren Mitarbeitern Produktionshilfe leisten.“ ☐

VIEW WEBCODE
|||||

Links und Projektbericht im neutralen Layout:
view147

HERSTELLER |||||

FUJINON
FUJIFILM

KONTROLLIEREN

||| **TECHNIK IM FOKUS: KOMFORTABLE BEDIENUNG VON TVLOGIC MONITORWÄNDEN**



▷ Gerade bei komplexen Monitorwänden kann man schnell den Überblick verlieren – insbesondere bei Live-Übertragungen, wenn es mal hektisch zugeht. Und ist die Wand erst einmal installiert, lassen sich die Einstellungen am Monitor oft nicht mehr sonderlich komfortabel ändern. Mit der Multi Monitor Controller Software von TVLogic lassen sich sämtliche angeschlossenen Monitore bequem von einem PC aus bedienen. Die TVLogic Monitore werden mittels Daisy Chain-Verfahren über den seriellen Bus miteinander verbunden. Dabei wird der erste Monitor direkt an einen PC über die RS422 Schnittstelle angeschlossen, die weiteren Monitore sind jeweils nur mit dem benachbarten Monitor verbunden, so dass eine Kette und somit eine äußerst übersichtliche Verkabelung entstehen. Am PC kann auf das komplette OSD-Menü über ein Bedienfenster zugegriffen werden: Wahl der Videoeingänge, Helligkeit, Kontrast und Farbtemperatur, Waveform-Display und Audio Levelmeter.

☐ **UMD/IMD-ANZEIGE**
UMD-Anzeigen werden meist als LED-Anzeigen ausgeführt und zeigen unterhalb des Monitors an, welches Signal gerade dargestellt wird. Bei den Monitoren von TVLogic erfolgt dies weitaus komfortabler über eine dynamische IMD-Anzeige, bei der die gewünschte Information direkt im Bildschirm selbst angezeigt wird. Die Labelübergabe und Steuerung erfolgt über die serielle Schnittstelle der Monitore.

☐ **GENERAL PURPOSE INTERFACE (GPI)**
Zur weiteren Vereinfachung im täglichen Umgang mit den TVLogic Monitoren stehen sechs GPI-Kontakte zur freien Funktionszuordnung aus dem Menü zur Verfügung. Hierzu werden lediglich die in der RJ-45 Verbindung enthaltenen Kontakte auf Masse geschlossen. Zu den wählbaren Funktionen zählen u.a. Analog Channel, Digital A/B Channel, Blue only, SD 1:1 Scan, Under Scan, Aspect, H/V Delay, diverse Marker, Safety Area, Tally Red und Tally Green. ☐

VIEW WEBCODE
|||||

Links und Projektierungsanfrage:
view148

HERSTELLER |||||

TVlogic

DANIEL SPRINGER

| | | VON BOB, DEM BAUM UND DEM LEBEN



DANIEL SPRINGER, STILL AUS DEM FILM „VON BOB, DEM BAUM UND DEM LEBEN“ 2007

Daniel Springer ist einer der Preisträger des HD-Kurzfilmwettbewerbs „Movies & Stills“ 2009 der Videor Art Foundation. Sein Film „Von Bob, dem Baum und dem Leben“ wurde in der Kategorie Movies „Special Selection“ und im Bereich Stills ausgezeichnet. Der 1983 in Lemgo geborene Wiesbadener Künstler studierte Kommunikationsdesign mit Schwerpunkt 3D-Animation an der FH Wiesbaden. Seinen Abschluss zum Diplom-Designer machte er im Jahre 2007. □

Videor Art Foundation

| | | WWW.VIDEOR-ART-FOUNDATION.COM

Die Videor Art Foundation sammelt seit 1996 experimentelle Medienkunst. Derzeit umfasst die thematisch offen gehaltene Sammlung rund 300 Exponate, die am Computer oder als Mixed Media entstanden sind. Zu den Aktivitäten der Videor Art Foundation zählen Ausstellungen, Wettbewerbe und die Zusammenarbeit mit Medienhochschulen, Museen und Galerien. □

IMPRESSUM

VIEW ist eine Service- und Produktinformation der Videor E. Hartig GmbH. Für die Richtigkeit des Inhaltes, Druckfehler, fehlerhafte Angaben oder Funktionen von Produkten und deren Folge wird keine Haftung übernommen. Irrtum und technische Änderungen sind vorbehalten.

Redaktion Jörg Kuschezki, Bert Scharpenberg, Stefanie Schwarz, Beate Meyer-Young, Christian Skala, Maja Engel, Markus Kissel

Kontakt Telefon +49-6074-888-270 Fax +49-6074-888-257; eMail view@videor.com; Videor E. Hartig GmbH; Carl-Zeiss-Straße 8; 63322 Rödermark/Germany; www.videor.com





Ausgezeichnet mit dem Emmy für einzigartige Technologie:

das Precision Focus System von Fujinon.

www.fujinon.de

Medical

TV

CCTV

Machine Vision

Binoculars



Für die Entwicklung der Precision Focus Technologie wurde Fujinon von der Academy of Television Arts & Sciences mit dem „Engineering Emmy Award“ ausgezeichnet. Das perfekt ausgereifte System sorgt für gestochen scharfe HDTV-Aufnahmen – selbst bei Objekten, die sich extrem schnell bewegen. Dabei zieht das PF System die Schärfe auf Wunsch automatisch, so dass sich der Kameramann ganz auf das Geschehen vor der Kamera konzentrieren kann. **Fujinon. Mehr sehen. Mehr wissen.**



Alleinvertrieb in Deutschland und Österreich:
Tel.: +49 (0) 60 74/888-0, E-Mail: broadcast@videor.com, www.videor.com

FUJINON (EUROPE) GMBH, HALSKESTRASSE 4, 47877 WILLICH, GERMANY, TEL.: +49 (0) 21 54 9 24-0, FAX: +49 (0) 21 54 9 24-290, www.fujinon.de

FUJINON CORPORATION, 1-324 UETAKE, KITAKU, SAITAMA CITY, 331-9624 SAITAMA, JAPAN, TEL.: +81 (0) 48 668 21 52, FAX: +81 (0) 48 651 85 17, www.fujinon.co.jp